

H+H Software GmbH



Administrationshandbuch
Datenschutz

NetMan 5

Modernes Management von Anwendungen

Version 5.8

H+H Software GmbH

Maschmühlenweg 8-10
37073 Göttingen
Telefon: +49 551 52208-0
Telefax: +49 551 52208-25

hh@hh-software.com
www.hh-software.com

Inhalt

Einleitung	4
Hilfekonventionen	4
Datenschutz in NetMan	5
Der erste Start	6
Passwortschutz der Datenbank	6
Replikation für Ausfallsicherheit	8
Anonyme Protokollierung schützen	9
Berichtigen, Sperren, Löschen	12
Datenspeicherorte	12
Datenverarbeitung einschränken/Daten sperren	14
Löschfristen/Daten löschen	19
Löschfrist Internetfilterprotokoll konfigurieren	21
Protokollierung von Datenschutzoperationen	23
Betroffenenrechte und Datenauskunft erstellen	24
Persönliche Daten/Kontaktdaten exportieren	25
Statistik: Ansicht erstellen, drucken	30
Anhang	38
Daten in NetMan	38
Installationsreport	43
Installationsreport Infrastruktur	43
Installationsreport NetMan	46
Index	49

Einleitung

Dieses Handbuch erklärt Ihnen die Datenschutzfunktionen der Software NetMan. Es gibt Ihnen dabei Hilfestellung, Ihren gesetzlichen Pflichten bezüglich des Datenschutzes nachzukommen.

Hilfekonventionen

In diesem Handbuch verwenden wir eine bestimmte Notation, um Sachverhalte für Sie hervorzuheben:



Hinweis, kennzeichnet Sachverhalte, die Sie unbedingt beachten sollten.



Tipp, kennzeichnet wichtige Tipps und Hinweise für die Arbeit mit NetMan. Zeigt, wie Sie Dinge vereinfachen oder Problemen im Vorfeld aus dem Weg gehen können.



Definition, kennzeichnet die Definition oder Erklärung eines bestimmten Begriffs oder Sachverhalts oder führt in eine Thematik ein.

An manchen Stellen dieses Handbuches erklären wir Ihnen Beispiele Schritt für Schritt, um verschiedene Vorgänge nachvollziehbar zu machen. Die einzelnen Schritte sind wie folgt gekennzeichnet:



Schritt 1

<Beschreibung zu Schritt 1>



Schritt 2

<Beschreibung zu Schritt 2>

Neben diesen extra gekennzeichneten Informationen bzw. Arbeitsschritten gibt es noch folgende Darstellungen, die im Text besonders herausgehoben werden:

- Steuerelemente bzw. Buttons
- **Titel/Namen**
- **Benutzereingaben** / **PC-Ausgaben** / **Codebeispiele** / **Softwarebegriffe**
- *Literaturhinweise/Verweise*

Datenschutz in NetMan

Jede Form von Datenschutz beginnt bereits in der Strukturierung der datenverarbeitenden Software. NetMan bietet folgende technische und organisatorische Maßnahmen zum Datenschutz:

- NetMan wird auf Ihrem Server installiert. Das Hosting und damit die Datenverarbeitung liegt in Ihrer Institution.
- Jede Datenübertragung über das Internet wird verschlüsselt (HTTPS).
- Authentifizierungs-/Autorisierungsmechanismen und Ticketing-Verfahren sichern das Arbeiten mit NetMan.
- NetMan folgt dem Grundsatz der Vermeidung und Sparsamkeit bei der Verarbeitung personenbezogener Daten (Datenvermeidung/Datensparsamkeit): Es werden nur solche Daten erhoben und gespeichert, die für die Ausführung von NetMan oder die statistische Auswertung erforderlich sind.
- Zugriff auf die administrativen und datenverarbeitenden Funktionen von NetMan erfordert eine Authentifizierung (Benutzername und Passwort).
- Die zentrale NetMan Datenbank ist passwortgeschützt.
- Für personenbezogene Protokolldaten bietet NetMan eine Anonymisierungsfunktion. Diese ist konfigurierbar und nach dem 4-Augen-Prinzip geschützt.
- Protokolldaten (außer dem Nutzungsprotokoll, das anonymisiert werden kann) werden automatisch gelöscht.
- Systemprozesse können mittels Monitoring-Werkzeugen genau überwacht und analysiert werden.
- Benutzerkonten sind passwortgeschützt.
 - 2-Faktor Authentifizierung (optional)
- NetMan wird auf einem oder mehreren dedizierten Servern betrieben. Eine Auswertung der erhobenen Daten mit Software von Drittherstellern findet nicht statt.
- Eingaben und Änderungen an personenbezogenen Daten in NetMan werden protokolliert.
- Die Verwendung von Datenträgern an datenverarbeitenden Systemen ist eingeschränkt (Client-Laufwerksfilter).
- Mit der Programmkontrolle können nur zugelassene Prozesse gestartet werden. Damit kann Schadsoftware nicht installiert oder ausgeführt werden.
- NetMan ist für den Dauerbetrieb (24 Stunden/7 Tage) ausgelegt.
- Hochverfügbarkeit kann durch den NetMan Replikationsmechanismus erreicht werden. Der NetMan Replikationsmechanismus ist eine kostenpflichtige Zusatzleistung.

Der erste Start

Nach der Installation von NetMan gilt es, Ihr System und vor allem Ihre Daten vor unberechtigtem Zugriff zu schützen.

- **NetMan Datenbank:** Die Datenbank ist das Herz Ihrer NetMan Installation. Alle Daten sind in der Datenbank gespeichert. Nach der Installation ist die Datenbank durch ein automatisch generiertes Passwort geschützt. Wie Sie das Passwort für die Datenbank setzen, lesen Sie im Kapitel [Passwortschutz der Datenbank](#). Der Replikationsmechanismus schützt Ihr System vor Ausfall. Grundlagen zur Funktion des Ausfallmechanismus lesen Sie im Kapitel [Replikation für Ausfallsicherheit](#).
- **Anonyme Protokollierung:** NetMan anonymisiert standardmäßig die Daten von Benutzern und Computern im Aufrufprotokoll. Dies vereinfacht Ihre Datenverarbeitung insofern, als dass Sie anonymisierte Protokolldaten frei statistisch auswerten können. Sie müssen sich dann nicht um den Personenbezug sorgen. Die Einstellungen der Anonymisierungsfunktion sind durch einen Passwortschutz nach dem 4-Augen-Prinzip geschützt. Das heißt, Sie können 2 Passwörter an 2 Mitarbeiter vergeben und die Einstellung kann nur geändert werden, wenn beide Mitarbeiter jeweils ihr Passwort eingeben. Wie Sie diesen Passwortschutz konfigurieren, lesen Sie im Kapitel [Anonyme Protokollierung schützen](#).

Datenschutzpraxis

- **Daten berichtigen, sperren, löschen:** Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten sind Sie verpflichtet, die Daten aktuell zu halten. Hieraus ergibt sich die Pflicht, veraltete oder falsche Daten umgehend zu korrigieren. Außerdem sind Sie verpflichtet, Daten von Personen, die nicht länger am Verfahren NetMan teilnehmen, umgehend zu löschen. In Streitfällen oder bei schwebenden juristischen Verfahren kann eine Sperrung der Daten erforderlich werden. Wie Sie Daten berichtigen, sperren oder löschen, lesen Sie im Kapitel [Berichtigen, Sperren, Löschen](#).
- **Datenauskunft erstellen:** Laut Datenschutzgesetz sind Sie nach Antrag zu einer Datenauskunft verpflichtet, wenn ein von Datenverarbeitung durch Ihre Stelle Betroffener dies verlangt. Wie Sie eine Datenauskunft in der Software realisieren, lesen Sie im Kapitel [Datenauskunft erstellen](#).
- Einen Überblick über alle Arten von in NetMan verarbeitenden personenbezogenen Daten finden Sie im [Anhang](#).

Passwortschutz der Datenbank

Die zentrale Datenbank von NetMan enthält alle Daten, die von NetMan verwendet werden. Daher ist es wichtig, den Zugriff auf die Datenbank durch ein starkes Passwort zu schützen. Nach der Installation ist die Datenbank mit einem zufällig generierten Standardpasswort geschützt. Sie ändern das Datenbankpasswort in den NetMan Systemeinstellungen.

1

Windows Systemsteuerung öffnen

Öffnen Sie die Windows Systemsteuerung.

2 System und Sicherheit/H+H NetMan öffnen

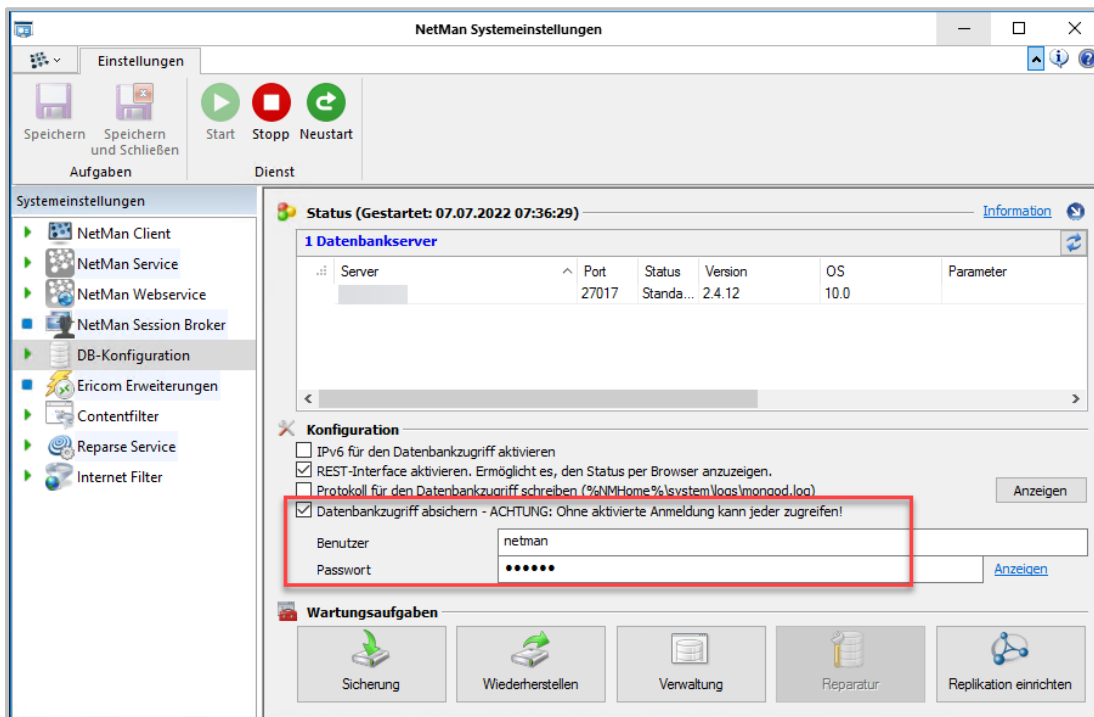
In der Systemsteuerung wählen Sie **System und Sicherheit/H+H NetMan**.

3 DB Konfiguration öffnen

In den NetMan Systemeinstellungen öffnen Sie die Seite **DB-Konfiguration**.

4 Datenbankzugriff absichern

Auf der Seite **DB-Konfiguration** muss die Option **Datenbankzugriff absichern** aktiv sein.



5 Benutzernamen und Passwort eingeben

Geben Sie neben **Benutzer** den Benutzernamen des berechtigten Benutzers ein und neben **Passwort** das Passwort, das den Datenbankzugriff absichert.

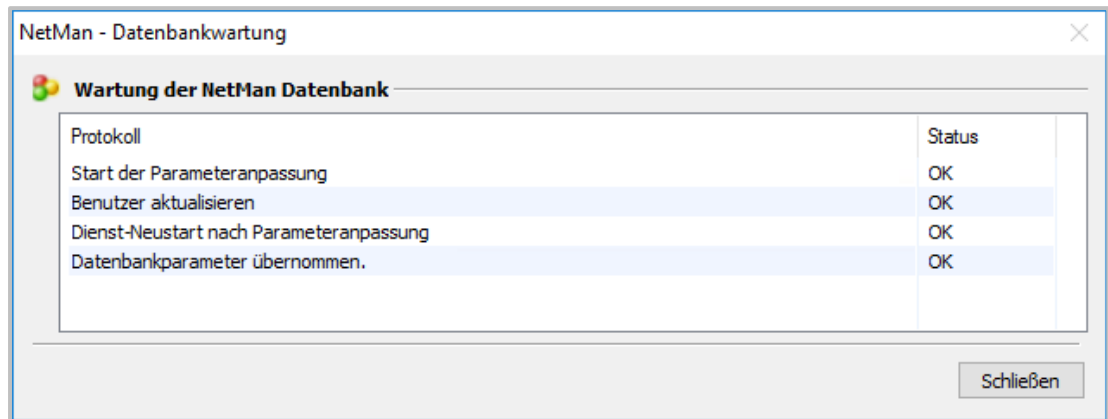


Ein starkes Passwort ist ein Passwort, bei dem der Aufwand, es zu knacken den realen Nutzen übersteigt. Das BSI gibt für das Erstellen starker Passwörter folgende Tipps: mindestens acht Zeichen lang, Groß- und Kleinbuchstaben, Sonderzeichen und Ziffern, keine Namen von Familienmitgliedern, Haustieren oder Geburtstagen dieser, keine Wörter aus Wörterbüchern, keine Zahlen- oder Ziffernfolgen (123, abc), keine Tastaturmuster (qwertz), kein einfaches Anhängen von Ziffern oder Sonderzeichen an Worte (liebe1). Vermeiden Sie außerdem Umlaute, da diese bei ausländi-

schen Tastatur-Layouts nicht einfach eingegeben werden können. Detaillierte Informationen zum Thema Passwortsicherheit finden Sie auf der [Webseite des BSI](#).

6 Änderungen speichern

Klicken Sie im Menüband die Schaltfläche Speichern. Die Änderungen werden in die Datenbank geschrieben und der Datenbankservice wird automatisch neu gestartet.



7 Dialog schließen

Klicken Sie Schließen, um den Wartungsdialog zu schließen. Die Anmeldedaten wurden geändert.

Replikation für Ausfallsicherheit

Dieses Kapitel gibt Ihnen einen Überblick über die Funktionsweise des NetMan Replikationsmechanismus.



Der NetMan Replikationsmechanismus realisiert Ausfallsicherheit für Ihr NetMan System. Ausfallsicherheit ermöglicht letztlich die Verfügbarkeit und Integrität Ihrer Daten.



Wenn Sie sich für die Verwendung der Replikation in Ihrem NetMan System entscheiden, wird das System von den H+H Installateuren entsprechend eingerichtet.

Grundlagen

Grundlage des Replikationsmechanismus ist die NetMan Datenbank, die eine asynchrone Replikation der Daten zwischen Datenbankservern unterstützt. Nur ein Datenbankserver schreibt Daten, der primäre Datenbankserver. Alle Datenbankserver werden zu einem Replikasatz zusammengeschlossen. Ein Replikasatz besteht mindestens aus drei Servern: einem primären

und zwei sekundären Datenbankservern. Weitere sekundäre Datenbankserver können hinzugefügt werden, die Gesamtanzahl der Datenbankserver (primärer plus sekundäre Datenbankserver) muss jedoch immer ungerade sein (also 3, 5, 7, usw.)! In einem System mit drei Servern kann insgesamt ein Server ausfallen, in einem System mit fünf Servern zwei usw. Auf dem primären Datenbankserver wird NetMan als primäre Installation vollständig installiert. Auf den beiden sekundären Datenbankservern wird eine sekundäre NetMan Installation ausgeführt.

Funktionsweise

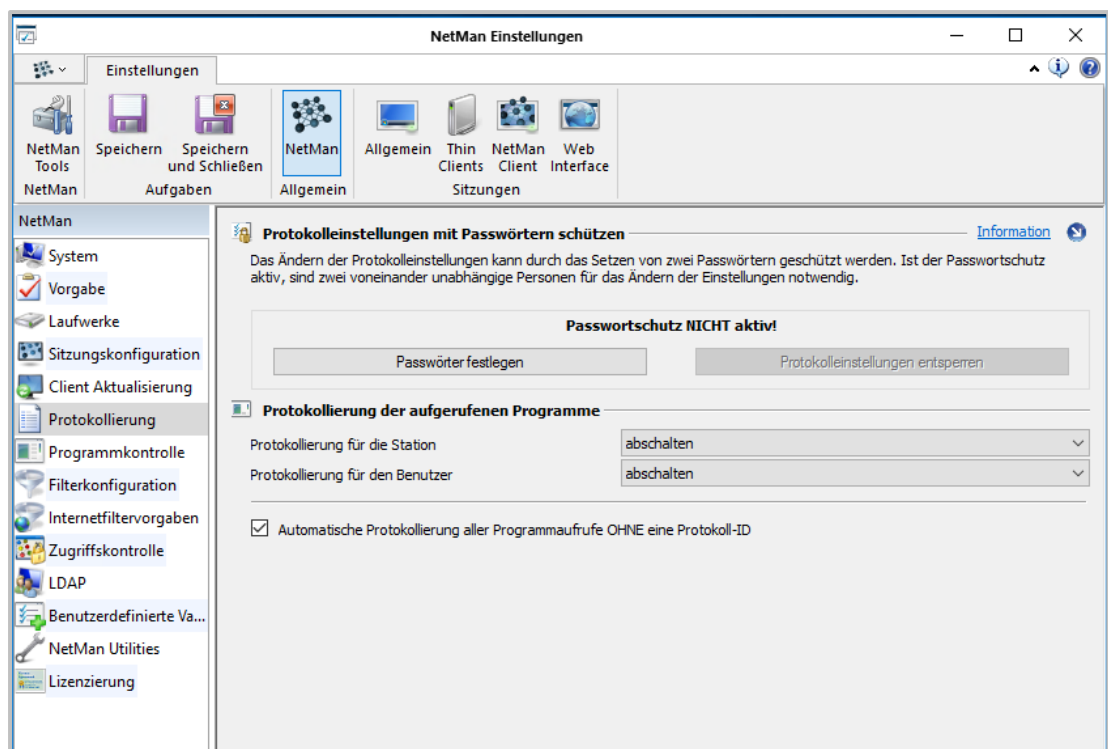
Die NetMan Datenbank bildet die Ausfallsicherheit ab. Entscheidend für die Frage, wann ein Server ausgefallen ist, ist der NetMan Service. Ist der NetMan Service auf dem primären Datenbankserver nicht mehr erreichbar, ist auch die Datenbank nicht mehr erreichbar. Der Server gilt als ausgefallen und die Ausfallsicherheitsmechanismen treten in Kraft. Die sekundären Server bestimmen per Wahl einen neuen primären Datenbankserver, der die Aufgaben des ausgefallenen Servers übernimmt.



Die Replikation der NetMan Daten bezieht sich nur auf den Inhalt der NetMan Datenbank! Damit Sie die Ausfallsicherheit wie gewünscht abbilden können, müssen Sie sicherstellen, dass auch ein neuer primärer NetMan Server Zugriff auf alle Ressourcen hat, die dem ausgefallenen Server zur Verfügung standen. Die NetMan Replikation umfasst nur die NetMan Systemkomponenten, keine Programme von Drittherstellern. Um eine Replikation zu verwirklichen, trennen Sie also idealerweise systematisch Ihren NetMan Server und Ihre Remotedesktop-Sitzungshosts. Ein Ausfall der über Ihre Sitzungshosts bereitgestellten Anwendungen wird vom NetMan Replikationsmechanismus nicht berücksichtigt. Daten, die von Skripten benötigt werden, um ihre Funktion zu erfüllen, sollten Sie in der Datenbank lagern.

Anonyme Protokollierung schützen

Eine Kernfunktion von NetMan ist die Protokollierung von Programmaufrufen und damit zusammenhängenden Daten. Das Wissen, wer wann wie lange mit einer Anwendung gearbeitet hat und ob er auf den Start der Anwendung warten musste (Warteschlange), gibt wichtige Informationen, z.B. über die Auslastung Ihrer Produktlizenzen. Allerdings ist die Protokollierung personenbezogener Daten für die Statistik nicht ohne Risiko. Widersprüche ein von der Datenverarbeitung Betroffener im Nachhinein der Verwendung seiner persönlichen Daten, müssten Sie theoretisch Ihre gesamte statistische Datenbank löschen, da die Daten im Nachhinein nicht mehr von den restlichen Daten getrennt werden können. Deshalb protokolliert NetMan standardmäßig Nutzungsdaten ohne Angabe von Benutzer oder Computer. Diesen Anonymisierungsmechanismus konfigurieren Sie in den NetMan Einstellungen, in der Sektion **NetMan**, auf der Seite **Protokollierung**.



Der obige Screenshot zeigt den Zustand nach der Installation: Die Protokollierung von Stations- und Benutzernamen (**Protokollierung für die Station** und **Protokollierung für den Benutzer**) ist abgeschaltet. Diese Einstellung schützen Sie vor unberechtigtem Zugriff, indem Sie den Zugriff beschränken. NetMan bietet hierfür einen Passwortschutz nach dem 4-Augen-Prinzip. Sie definieren 2 Passwörter und vergeben diese an 2 unterschiedliche Personen. Dies erhöht die Sicherheit enorm, denn es reicht nun nicht mehr, in den Besitz eines Passwortes zu gelangen.

Passwörter festlegen

1 Passwörter festlegen

Klicken Sie die Schaltfläche Passwörter festlegen.

2 Passwörter eingeben und bestätigen

Im Dialog **Festlegen der Passwörter**, mit denen die **Protokollierung geändert werden darf** geben Sie zwei Passwörter ein und bestätigen über OK.

NetMan Einstellungen

Festlegen der Passwörter, mit denen die Protokollierung geändert werden darf

☒ Passwortschutz für die Protokolleinstellungen aktivieren

Passwort 1: [.....]

Wiederholung Passwort 1: [.....]

Passwort 2: [.....]

Wiederholung Passwort 2: [.....]

OK Abbrechen

3 Speichern

Klicken Sie im Menüband Speichern. Die Protokolleinstellungen sind gesperrt.

Passwortschutz aktiv!

Passwörter festlegen Protokolleinstellungen entsperren

Protokollierung der aufgerufenen Programme

Protokollierung für die Station: [abschalten]

Protokollierung für den Benutzer: [abschalten]

☒ Automatische Protokollierung aller Programmaufrufe OHNE eine Protokoll-ID

4 Entsperren der Protokolleinstellungen

Zum Entsperren und Ändern der Protokolleinstellungen wählen Sie **Protokolleinstellungen entsperren**. Im folgenden Dialog müssen Sie beide Passwörter eingeben.

NetMan Einstellungen

Festlegen der Passwörter, mit denen die Protokollierung geändert werden darf

Passwort 1: [.....]

Passwort 2: [.....]

OK Abbrechen

Berichtigen, Sperren, Löschen

Dieses Kapitel zeigt Ihnen, wie Sie personenbezogene Daten in NetMan berichtigen, sperren und löschen.

Berichtigen von Daten

Erfahren Sie von einem Fehler in personenbezogenen Daten, sind Sie dazu verpflichtet, diesen Fehler sofort zu korrigieren. Dies geschieht am besten über die NetMan Programme. Sie benötigen entweder selbst entsprechende Zugriffsrechte oder die Hilfe einer Person mit administrativen Rechten im VerfahrenNetMan.

Weitere Informationen lesen Sie in folgenden Kapiteln:

- [Datenspeicherorte](#) zeigt, wo in NetMan personenbezogene Daten gespeichert sein können.
- Wie Sie personenbezogene Daten sperren, lesen Sie im Kapitel [Sperren von Daten](#).
- Wie Sie personenbezogene Daten löschen, bzw. wann personenbezogene Daten in NetMan automatisch gelöscht werden, lesen Sie im Kapitel [Löschfristen/Daten löschen](#).

Datenspeicherorte

Um personenbezogene Daten in NetMan zu berichtigen, zu sperren oder zu löschen, müssen Sie zunächst wissen, wo Sie welche personenbezogenen Daten in der Software finden:



Alle Daten werden in der zentralen NetMan Datenbank gespeichert. Die Datenbank ist passwortgeschützt. Statt dem direkten Zugriff auf die Datenbank ist jedoch der Zugriff über die NetMan Programme zu empfehlen, da dieser die Daten in den entsprechenden Zusammenhang stellt.

Datenspeicherorte in NetMan

System:

- Windows Benutzergruppe – Die Windows Benutzergruppe ist eine Eigenschaft des AD-Benutzerobjekts auf dem Domänencontroller.
- Windows Active-Directory-Organisationseinheit (AD-OU) – Die AD-OU ist eine Eigenschaft des AD-Benutzerobjekts auf dem Domänencontroller.
- Windows Benutzerprofil – Im Windows Benutzerprofil sind alle Daten der Arbeitsumgebung des jeweiligen Benutzers gespeichert. Benutzerprofile werden für jeden Benutzer auf dem NetMan Server gespeichert.
- Windows Anmeldeskript – NetMan unterstützt die Verwendung von Windows Anmeldeskripten, verwendet sie jedoch nicht von sich aus. Ein Anmeldeskript ist eine Eigenschaft des AD-Benutzerobjekts auf dem Domänencontroller.
- Webservice Zugriffsprotokoll: `\\NetMan Server\NM5\Bin\WebSrv\logs`
- Datenbank: `NetManServer\HH\NMS5\db`; darin:
 - logs: Logfiles

- **data:** Datensätze der Datenbank.

NetMan Center:

- NetMan Benutzergruppe
- NetMan Benutzerprofil
- Zeitpunkt der letzten Anmeldung
- NetMan Benutzereinstellungen; darin:
 - NetMan Starteinstellung (optional)
 - Sprache (optional)
 - Startskript (optional)
 - Endskript (optional)
 - Windows Startmenü (optional)
 - Windows Arbeitsfläche (optional)
 - Web Interface (optional)
 - Maximal erlaubte parallele Sitzungen (optional)

Diese Einstellungen werden meistens über das Benutzerprofil gesetzt und sind dann nicht personenbezogen, sondern haben nur einen Bezug zum Benutzerprofil.

- Kontaktdaten; darin:
 - Benutzername
 - Adresse (optional)
 - Abteilung (optional)
 - E-Mailadressen (2) (optional)
 - Telefonnummern (2) (optional)
 - NetMan Autostartskript (optional)
 - Vollqualifizierter Domänenname
 - Benutzer-SID
 - Beschreibung (optional)
- Objekteigenschaften (Details lesen Sie im Abschnitt [Sonderfall: Objekteigenschaften](#).)

Bei den genannten Daten handelt es sich durchgehend um personenbezogene Daten, die direkt im NetMan Center definiert und von NetMan Administratoren eingegeben werden. Die entsprechenden Administratoren haben vollen Zugriff auf die Daten. Nicht alle diese Daten müssen gesetzt sein!

NetMan Protokolle:

- Aufrufprotokoll: Skriptaufrufe mit Protokoll-ID, Zeitstempel (Start und Stopp), Benutzer (nur wenn eingestellt), Computer, Protokollattribute
- Internetfilter-Protokoll: Protokoll, Zeitstempel, Benutzer, Computer, Anwendung, URL, Internetfilterstatus, Contentfilterstatus
- Internetfilter-Fehlerprotokoll: Zeitstempel, Benutzer, Computer, Anwendung

- Contentfilter: Performance Protokoll
- Programmkontrolle: Programm, Zeitstempel, Pfad, Benutzer, Computer
- NetMan Webservice: Zugriffsprotokoll
- NetMan Webservice: Fehlerprotokoll

Im NetMan Monitor sehen Sie die aktuell angemeldeten Sitzungen und Lizenznutzung. Hier ist keine Exportfunktion integriert, der aktuelle Ist-Zustand wird gezeigt.

Alle Protokolle werden im NetMan Protokollbetrachter gezeigt. Dieser ist über das NetMan Report Center verfügbar, auf das NetMan Administratoren Zugriff haben.

Sonderfall: Objekteigenschaften

Jedem Objekt in NetMan können Objekteigenschaften zugewiesen werden. Objekteigenschaften bestehen aus einem Bezeichner und einem Wert. Sie können mit den Aktionen **Objekteigenschaft lesen** und **Objekteigenschaft setzen** bearbeitet werden. Sie werden frei definiert, daher können hier für Benutzerobjekte theoretisch auch personenbezogene Daten definiert werden. Prüfen Sie Ihr NetMan Konfigurationskonzept darauf, ob Sie Objekteigenschaften verwenden, um personenbezogene Informationen zu speichern. Objekteigenschaften finden Sie im Eigenschaften-Dialog auf der Seite **Eigenschaften**. Doppelklicken Sie das Benutzerobjekt, um die Eigenschaften zu öffnen. Die Eigenschaften zeigen auch die Daten aus der Seite Kontakt, außer der Adresse.

Datenverarbeitung einschränken/Daten sperren



Der neu in der DSGVO eingeführte Begriff der **Einschränkung der Verarbeitung (restriction)** entspricht demjenigen der Sperre, wie er im Datenschutzrecht vor 2016 verwendet wurde.

Wenn es Unklarheiten bezüglich der Datenverarbeitung gibt, Fehler entdeckt wurden oder Widerspruch eingelegt wird, kann es nötig sein, Daten eines Benutzers für die Verarbeitung einzuschränken, konkret, diesen Datensatz zu sperren, damit keine weitere Datenverarbeitung erfolgen kann.

Vorab: Nicht alle Daten eines Benutzers innerhalb von NetMan können gesperrt werden. Es ist nicht möglich, Protokolldaten zu sperren, wenn deren Zeitpunkt der Entstehung in der Vergangenheit liegt. Dies würde die statistische Auswertung der Nutzungsdaten derart verzerren, dass eine sinnvolle Auswertung der Nutzung von NetMan nicht mehr möglich wäre. Daher hat die Sperrung eines Benutzers in diesem Zusammenhang nur zur Folge, dass keine weiteren Protokolldaten dieses Nutzers mehr erhoben werden. Allerdings werden die meisten Protokolldaten, die reinen Nutzungsdaten ausgenommen, in einem bestimmten Zeitintervall gelöscht/überschrieben oder sind manuell löscherbar. Wie Protokolldaten des Benutzers gelöscht werden, lesen Sie im Kapitel [Löschfristen/Daten löschen](#).

Um Benutzerdaten zu sperren, werden diese auf dem letzten Stand **eingefroren** und der Benutzer wird danach aus dem NetMan System entfernt.



Das NetMan Center verfügt für Benutzerobjekte über eine **Sperren**-Funktion. Diese exportiert Benutzerobjekte automatisch für Sie.

Wie Sie Benutzerdaten exportieren, lesen Sie im Abschnitt [Benutzerdaten exportieren](#). Wie Sie Benutzer löschen, lesen Sie im Abschnitt [Benutzer löschen](#). Alle Daten des Benutzers werden auf einem externen Speichermedium, z.B. einem USB-Stick, gesichert und können so bei Bedarf wieder in das System eingespeist werden.



Sie müssen den Benutzer zuerst in Ihrem AD sperren, um eine weitere Anmeldung des Benutzers am System zu verhindern. Eine erneute Anmeldung würde in NetMan ein neues Benutzerobjekt erstellen und ggf. neue Daten generieren.

Benutzerdaten exportieren

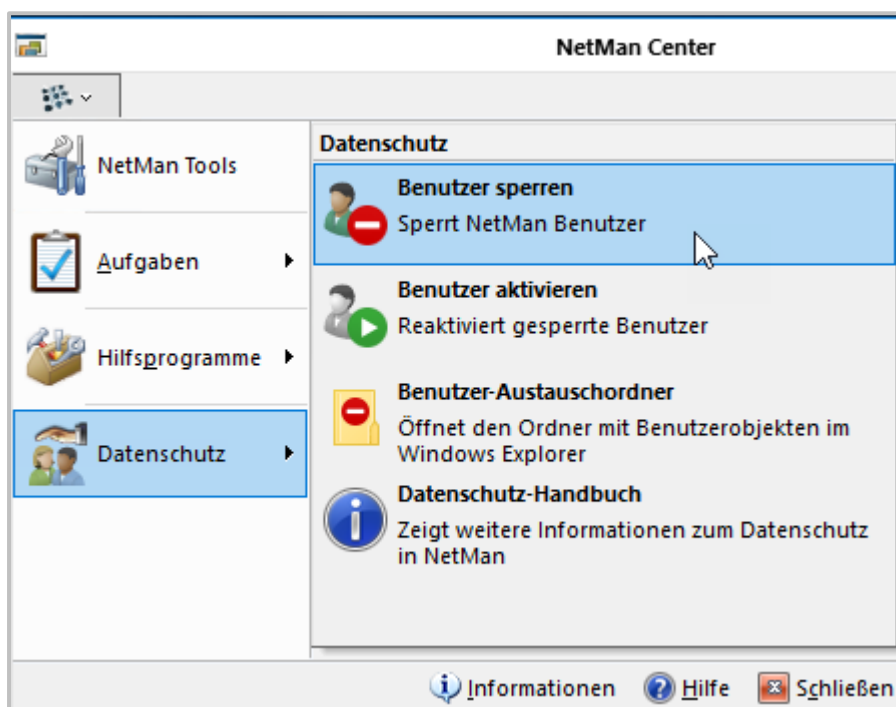
Benutzerdaten exportieren Sie aus dem NetMan Center.

NetMan Center

Im NetMan Center sperren Sie die Benutzerobjekte. Sie öffnen das NetMan Center über die Desktopverknüpfung **NetMan Tools**.

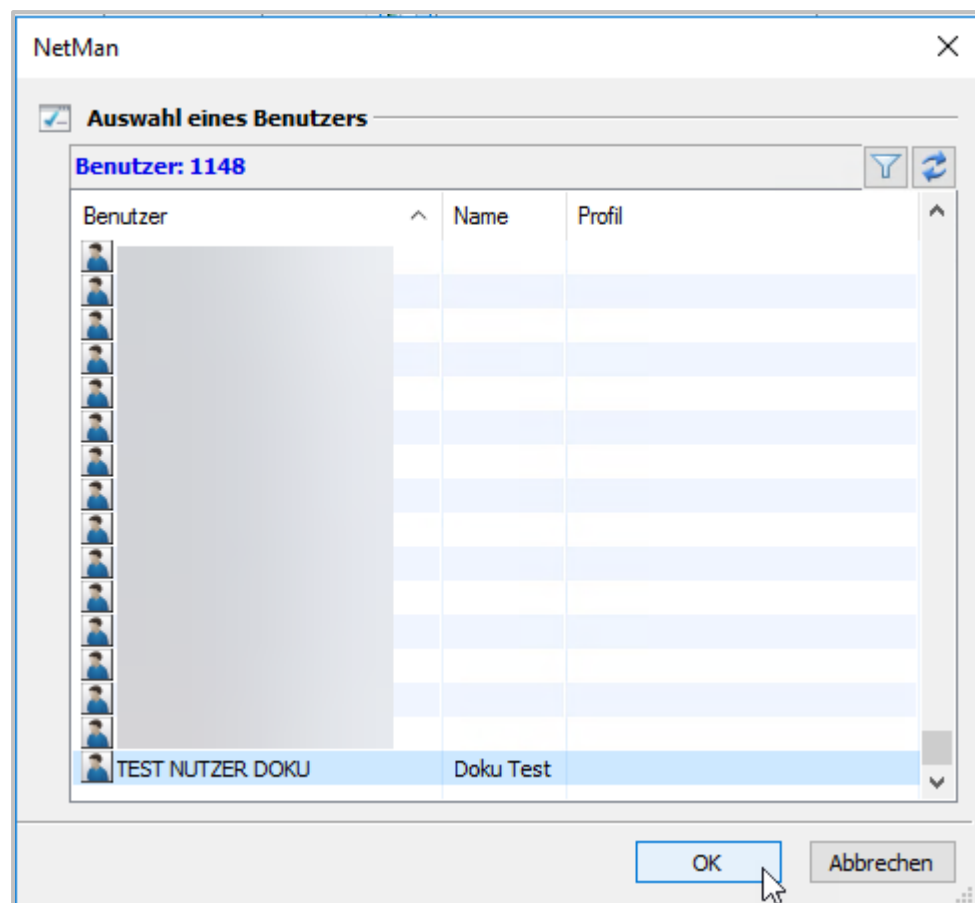
1 Datenschutz/Benutzer sperren wählen

Im NetMan Center wählen Sie im Programmenü Datenschutz/Benutzer sperren.

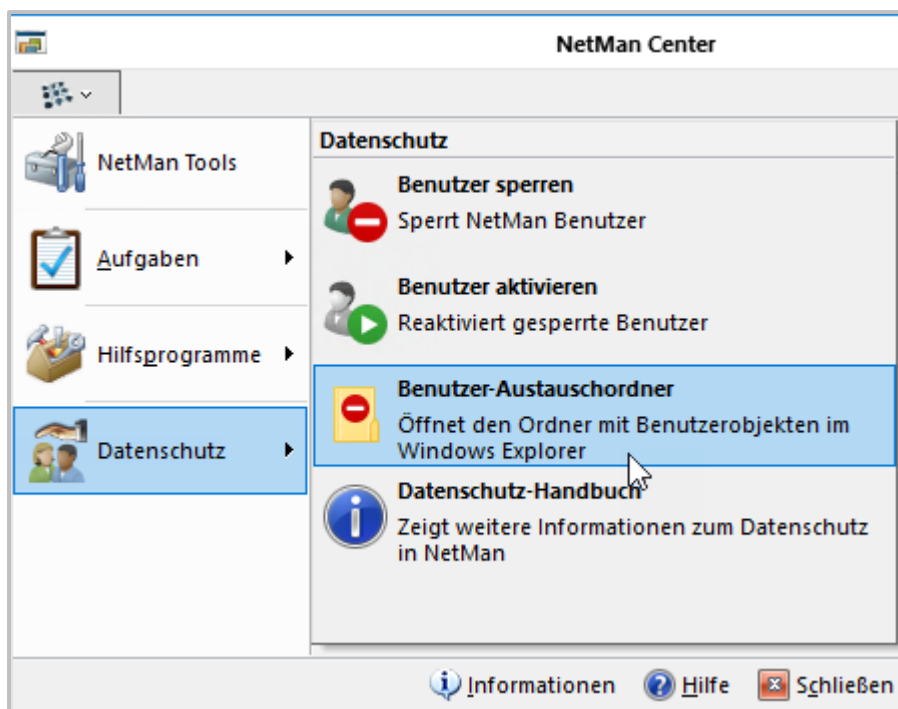


2 Benutzer wählen

Im Dialog **Auswahl eines Benutzers** markieren Sie den Benutzer und bestätigen mit OK.

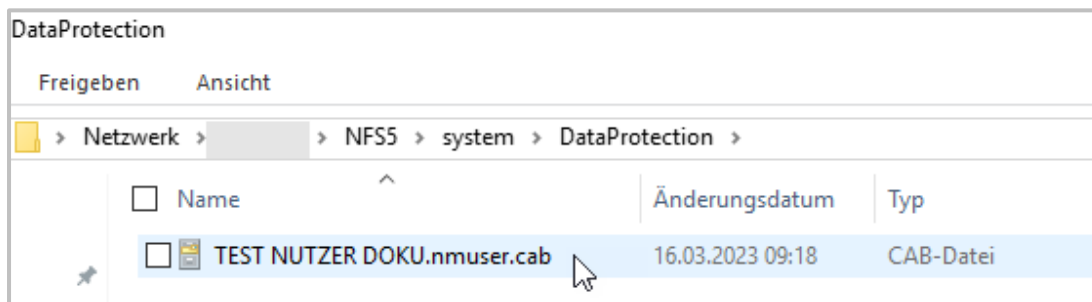


Das Benutzerobjekt wird als CAB-Datei exportiert und aus dem NetMan Center gelöscht. Sie öffnen den Austauschordner, indem Sie im Programmenü Datenschutz/Benutzer-Austauschordner wählen. Von hier können Sie die CAB-Datei auf ein externes Speichermedium transferieren.



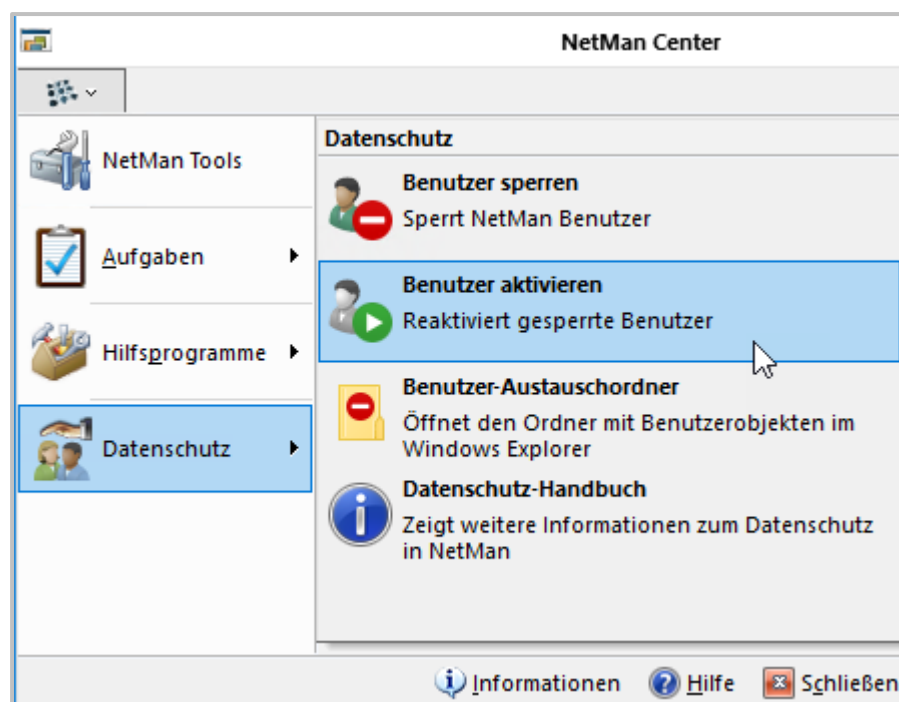
Re-Import

Um Benutzerobjekte zu re-importieren, öffnen Sie den Benutzer-Austauschordner – entweder über das NetMan Center oder manuell (`\\<NetMan Server>\NM5\system\DataProtection`). Kopieren Sie das Objekt hinein. Danach importieren Sie.



1 Datenschutz/Benutzer aktivieren öffnen

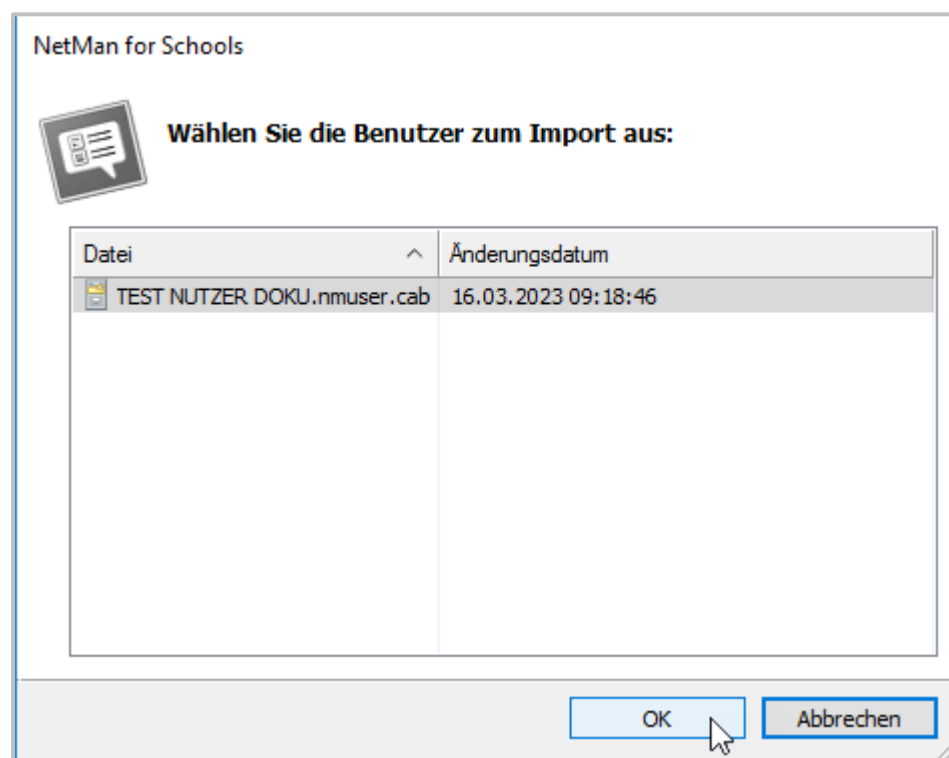
Im NetMan Center öffnen Sie das Programmmenü und wählen Datenschutz/Benutzer aktivieren.



2

Benutzerobjekt wählen und importieren

Im Import-Dialog markieren Sie das Benutzerobjekt und klicken OK, um das Objekt zu importieren.



Benutzer löschen

Im NetMan Center löschen Sie Benutzer, indem Sie das entsprechende Benutzerobjekt markieren und im Menüband die Schaltfläche Löschen klicken. Beim Sperren von Benutzern wird das Benutzerobjekt nach dem Export über die **Sperren**-Funktion automatisch gelöscht.



Das Benutzerobjekt kann im NetMan Center nur gelöscht werden, wenn es nicht mehr von anderen Objekten, z.B. Gruppen, referenziert wird. Vor dem Löschen müssen Sie alle Referenzen auflösen. Sie zeigen die Referenzen, indem Sie das Benutzerobjekt markieren und im Menüband die Schaltfläche Verwendet von klicken.

The screenshot shows the 'NetMan - Objektinspektor' window. The 'Objektinformationen - NICHT GESPERRT' section displays the object name 'TEST NUTZER DOKU - (Benutzer)'. Below this, the 'Gesperrt' status is shown as 'von Benutzer' and 'an Station', both with the value '<Objekt ist momentan nicht gesperrt>'. The 'Liste der Referenzen' section shows 'Gefundenen Referenzen für das Objekt: 0'. A table with columns 'Typ', 'ID', 'Beschreibung', and 'Gesperrt von' is displayed, containing a single row with a question mark icon and the text 'Keine Referenzen gefunden!'. At the bottom, there is a checkbox labeled 'Automatisch schließen, wenn ein referenziertes Objekt bearbeitet wird' which is checked. A 'Schließen' button is located in the bottom right corner.

Löschfristen/Daten löschen

In NetMan werden die Daten des Aufrufprotokolls, das für die statistische Auswertung der Nutzung des Systems unabdingbar ist, auf Wunsch anonymisiert erhoben. Damit ist eine spätere statistische Auswertung möglich. Die Ereignis- und Fehlerprotokolle erheben und speichern jedoch auch Angaben zu Station und Benutzer. Ohne diese Daten wäre keine Analyse im Fehlerfall möglich.

Für diese Daten wurde entweder ein automatischer Löschmechanismus oder eine manuelle Löschfunktion implementiert. Lesen Sie im Folgenden, in welchen Protokollen personenbezogene Daten erhoben und gespeichert werden und wie sie gelöscht werden:

NetMan Webservice: Der NetMan Webservice verfügt über ein Zugriffs- und ein Fehlerprotokoll. Es ist möglich, dass das Protokoll Daten zeigt, die einen Personenbezug haben.

Sie löschen das Protokoll manuell in den NetMan Systemeinstellungen, auf der Seite **NetMan Webservice**.

Ereignisanzeige: Die Ereignisanzeige sehen Sie im NetMan Protokollbetrachter. Ereignisse, die mit Benutzern oder Stationen zusammenhängen, werden für den Fehlerfall im Klartext protokolliert.

Daten der Ereignisanzeige werden nach 70 Tagen automatisch gelöscht.

Internetfilter-Protokoll: Das Internetfilterprotokoll sehen Sie im NetMan Protokollbetrachter. Es zeigt alle Zugriffe über den Internetfilter. Diese Informationen sind sicherheitsrelevant und daher mit Angaben zu Station und Benutzer versehen.

Daten im Internetfilter-Protokoll werden nach 42 Tagen automatisch gelöscht.

Internetfilter-Fehlerprotokoll: Das Internetfilter-Fehlerprotokoll sehen Sie im NetMan Protokollbetrachter. Es zeigt alle Fehlerfälle des Internetfilters. Diese Informationen sind sicherheitsrelevant und zur Fehleranalyse müssen Benutzername und Stationskennung erkennbar sein.

Daten im Internetfilter-Fehlerprotokoll werden nach 42 Tagen automatisch überschrieben.

Leistungsprotokoll: Das Leistungsprotokoll sehen Sie im NetMan Protokollbetrachter. Das Leistungsprotokoll analysiert Leistung und Auslastung aller Stationen in Ihrem Netzwerk. Dazu ist die Protokollierung der Stations-ID notwendig.

Daten im Leistungsprotokoll werden nach 14 Tagen automatisch gelöscht.

Programmkontrolle: Das Protokoll der Programmkontrolle sehen Sie im NetMan Protokollbetrachter. Die Programmkontrolle verhindert, dass Programme an NetMan vorbei gestartet werden können. Das Protokoll der Programmkontrolle listet alle Fälle, in denen die Programmkontrolle ausgelöst wurde. Dabei werden Benutzername und Station protokolliert. Diese Informationen sind sicherheitsrelevant.

Daten im Protokoll der Programmkontrolle werden nach 42 Tagen automatisch gelöscht.

Datenschutzprotokoll: Das Datenschutzprotokoll sehen Sie im NetMan Protokollbetrachter. Im Datenschutzprotokoll werden Aktionen an Benutzerobjekten protokolliert. Dazu werden die Namen der Benutzerobjekte gelistet. Das Datenschutzprotokoll wird nicht gelöscht.

WebDAV-Protokoll: Das WebDAV-Protokoll sehen Sie im NetMan Protokollbetrachter. Im WebDAV-Protokoll werden Zugriffe auf das NetMan System über WebDAV protokolliert. Zum Zweck der Nachvollziehbarkeit werden der Benutzername und die zugreifende IP-Adresse protokolliert.

Daten im WebDAV-Protokoll werden nach 42 Tagen automatisch gelöscht.

WebDAV-Sperrprotokoll: Das WebDAV-Sperrprotokoll sehen Sie im NetMan Protokollbetrachter. Im WebDAV-Sperrprotokoll sehen Sie alle aktuellen WebDAV-Sperren (wegen Benutzung gesperrte Ressourcen). Zum Zweck der Nachvollziehbarkeit wird der Besitzer (Benutzer) protokolliert.

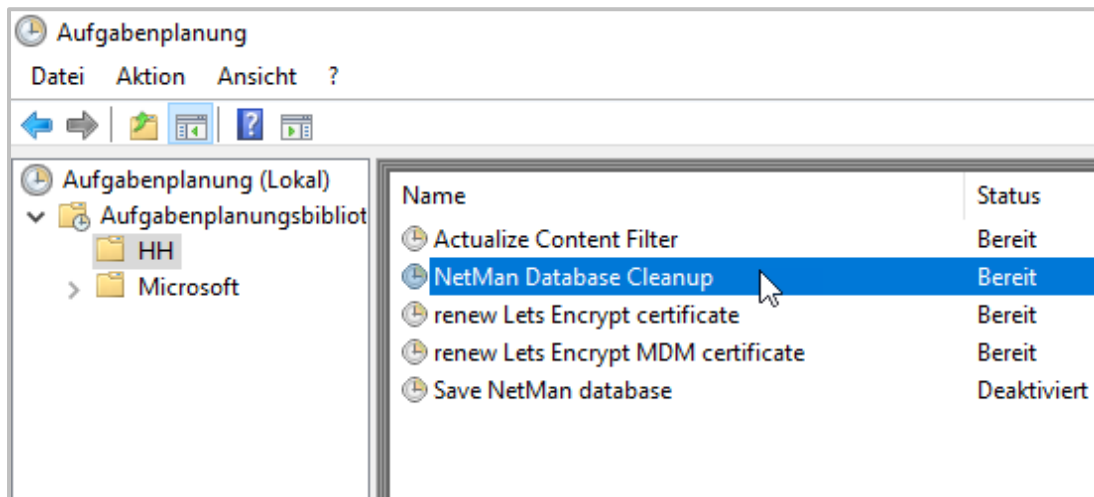
Daten im WebDAV-Sperrprotokoll werden 1 Sekunde nach Freigeben der jeweiligen Ressource gelöscht (kein Caching).

Löschfrist Internetfilterprotokoll konfigurieren

Die meisten Löschfristen sind direkt in der Datenbank gesetzt und können dort ggf. konfiguriert werden. Die Löschfrist für das Internetfilterprotokoll konfigurieren Sie über die Windows Aufgabenplanung.

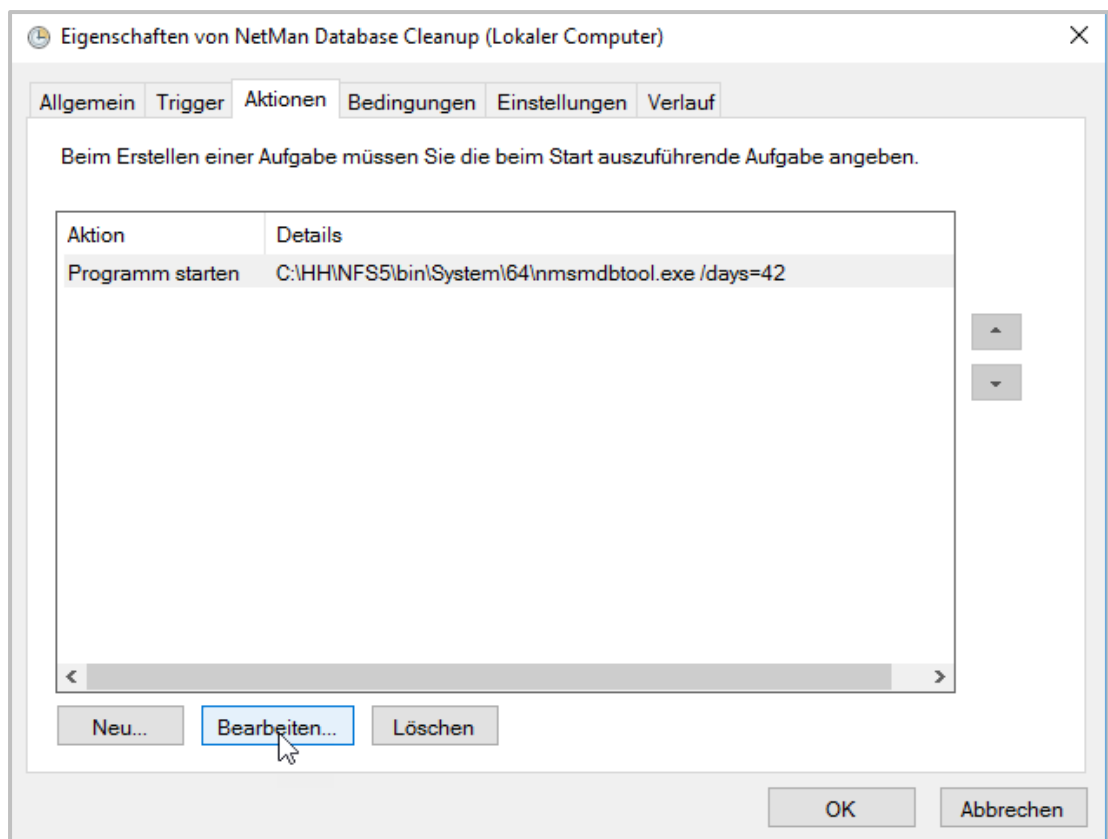
1 Aufgabenplanung HH NetMan Database Cleanup

Öffnen Sie die Windows **Aufgabenplanung** auf Ihrem NetMan Server. Wählen Sie in der Aufgabenplanungsbibliothek den Ordner HH. Darin finden Sie die Aufgabe **NetMan Database Cleanup**. Doppelklicken Sie die Aufgabe NetMan Database Cleanup, um die Eigenschaften der Aufgabe zu öffnen.



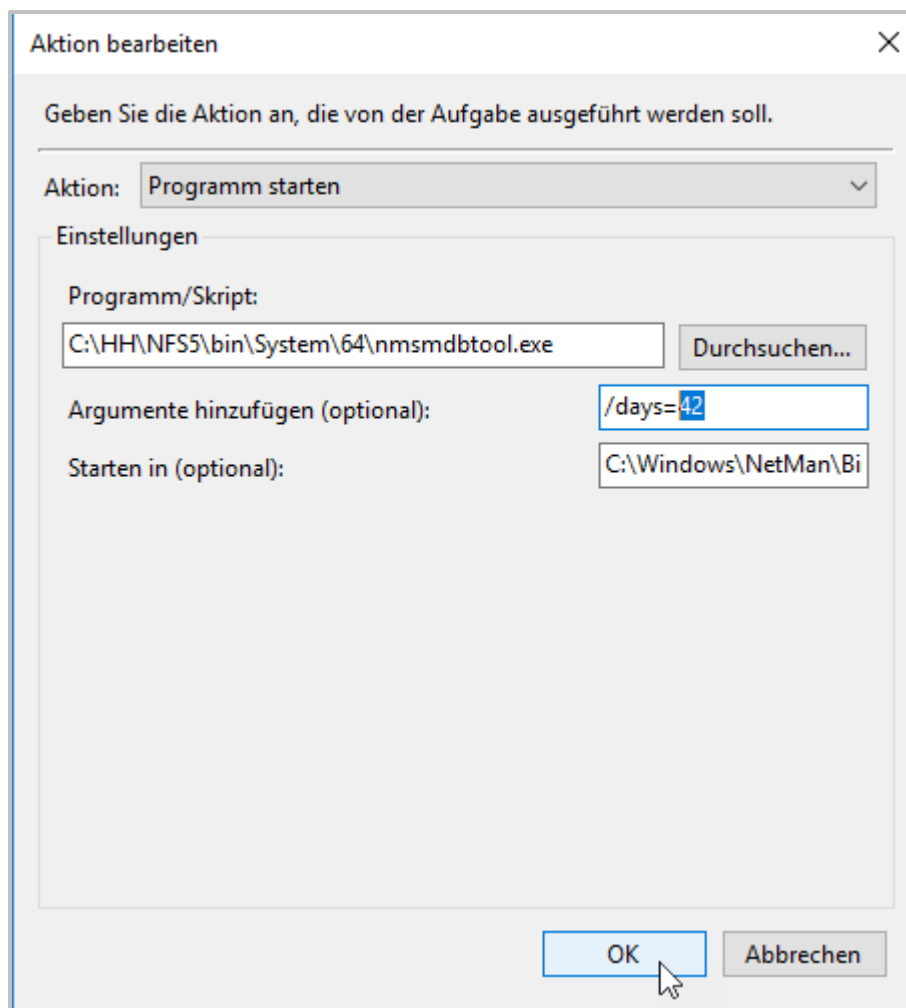
2 Eigenschaften NetMan Database Cleanup

Im Dialog **Eigenschaften von NetMan Database Cleanup** wählen Sie den Reiter **Aktionen**. Dort klicken Sie Bearbeiten.



3 Aktion bearbeiten

Im Dialog **Aktion bearbeiten** ändern Sie das Löschintervall, indem Sie neben **Argumente hinzufügen (optional)**: die Zahl hinter `/days=` ändern. Der voreingestellte Standardwert ist 42.



Bestätigen Sie Ihre Änderung mit OK.

Protokollierung von Datenschutzoperationen

NetMan protokolliert Datenschutzoperationen (Benutzer erstellen, löschen, sperren, reaktivieren), damit Sie Ihren gesetzlichen Dokumentationspflichten genügen können. Sie finden die Datenschutz-Protokollierung im Protokollbetrachter.

1 NetMan Tools öffnen

Öffnen Sie die NetMan Tools über die gleichnamige Desktopverknüpfung.

2 Report Center wählen

Wählen Sie NetMan Report Center und klicken Sie OK.

3 Anmelden

Melden Sie sich an. Für eine Anmeldung benötigen Sie administrative Rechte oder Zugriffsrechte auf die statistische Auswertung von NetMan.

4 Protokollbetrachter öffnen

Im Report Center wählen Sie **Protokollbetrachter**.

5 Datenschutzprotokoll öffnen

Im Protokollbetrachter wechseln Sie auf die Seite **Datenschutzprotokoll**.

Navigation	Datenschutzprotokoll - Einträge: 28 von 28				
Ereignisanzeige	<div> <div><= 06.11.2018</div> <div>Filter</div> <div>Zurücksetzen</div> <div></div> <div></div> <div></div> </div>				
Aufrufprotokoll	Aktion	Benutzer	Datum ↓	Modul	
Internetfilter - Protokoll	Reaktivieren	DOCUDOMAINW...	06.11.2018 11:51:52	NetMan Center	
Internetfilter - Fehler	Sperren	DOCUDOMAINW...	06.11.2018 11:03:49	NetMan Center	
Leistungsprotokoll	Reaktivieren	DOCUDOMAINIC...	24.10.2018 13:26:14	NetMan Center	
Programmkontrolle	Sperren	DOCUDOMAINIC...	24.10.2018 13:25:42	NetMan Center	
Datenschutzprotokoll	Gelöscht	MIMUSTERMANN	24.10.2018 12:56:49	NetMan Center	
	Erstellt	MIMUSTERMANN	24.10.2018 12:56:30	NetMan Center	
	Sperren	DOCUDOMAINP...	24.10.2018 12:53:46	NetMan Center	
	Erstellt	DOCUDOMAINW...	24.10.2018 12:18:52	BKV	
	Erstellt	DOCUDOMAINW...	24.10.2018 12:18:52	BKV	
	Erstellt	DOCUDOMAINA...	24.10.2018 12:18:52	BKV	

Hier sehen Sie alle Datenschutzoperationen bezüglich Benutzerobjekten im NetMan System protokolliert

Betroffenenrechte und Datenauskunft erstellen

Von der Datenverarbeitung Betroffene haben ein Recht auf Auskunft, welche ihrer personenbezogenen Daten in Fachverfahren erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Welche Person(en) zur Erteilung einer Datenauskunft bevollmächtigt sind, legen Sie intern in Ihrer Institution fest. Um alle Daten zusammenzutragen, wird die Assistenz weiterer Mitarbeiter mit administrativen Rechten benötigt.

In einer Datenauskunft werden nicht automatisch alle Daten gelistet, die zu einer bestimmten Person gespeichert sind und weiterverarbeitet werden. Im Antrag auf Datenauskunft muss der Betroffene erklären, zu welchen Daten er Auskunft wünscht.

Über personenbezogene Daten, die der Datensicherung oder der Datenschutzkontrolle dienen, muss keine Auskunft erteilt werden. Dies betrifft z.B. Systemprotokolle, die den fehlerfreien Be-

trieb des Verfahrens NetMan sicherstellen und damit z.B. der Integrität erhobener Daten dienen. Grundsätzlich ist für NetMan folgende Datenart definiert, über die Auskunft erteilt wird:

- **Persönliche Daten/Kontaktdaten:** Diese Art von Daten finden Sie im NetMan Center, jeweils dem entsprechenden Benutzerobjekt zugeordnet.

Voraussetzung für eine Datenauskunft ist der Antrag des Betroffenen. Stellen Sie die Identität des Antragstellers sicher. Der Antrag kann formlos gemacht werden. Der Zeitpunkt des Antrages muss erfasst werden. Im Antrag kann nur die Art der Daten erfragt werden oder aber eine Kopie der Rohdaten verlangt werden. Die Form der Auskunftserteilung muss dem Antrag entsprechen. Sie kann mündlich, schriftlich oder elektronisch erfolgen.

Folgende Kapitel erklären das Vorgehen zum Erstellen einer Datenauskunft:

[Persönliche Daten/Kontaktdaten exportieren](#) zeigt, wie Sie persönliche Daten und Kontaktdaten aus dem NetMan Center exportieren

[Statistik: Ansicht erstellen, drucken](#) zeigt, wie Sie, falls Sie Nutzungsdaten im Klartext protokollieren, eine benutzerspezifische Ansicht erstellen und drucken.

Persönliche Daten/Kontaktdaten exportieren

Dieses Kapitel zeigt, wie Sie für eine Datenauskunft persönliche Daten und Kontaktdaten aus dem NetMan Center exportieren.

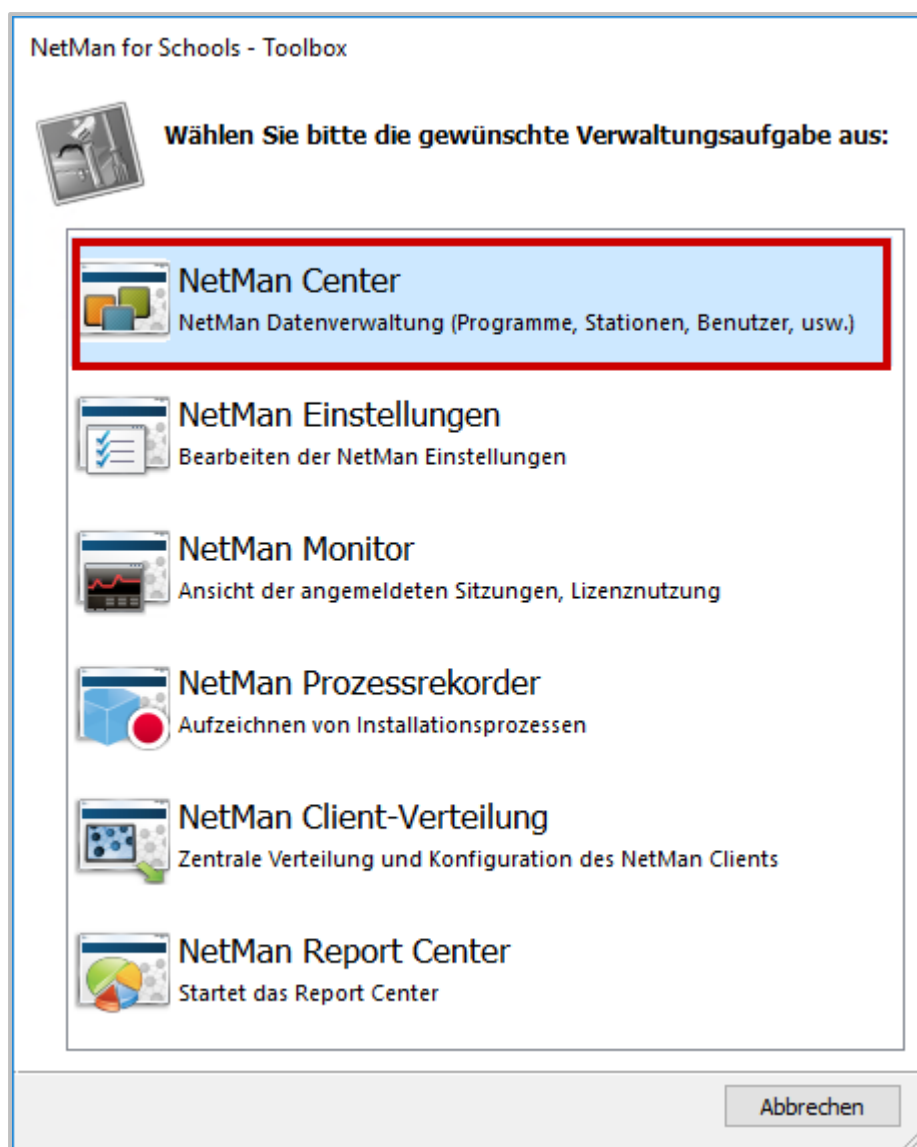
NetMan Center

1 NetMan Center öffnen

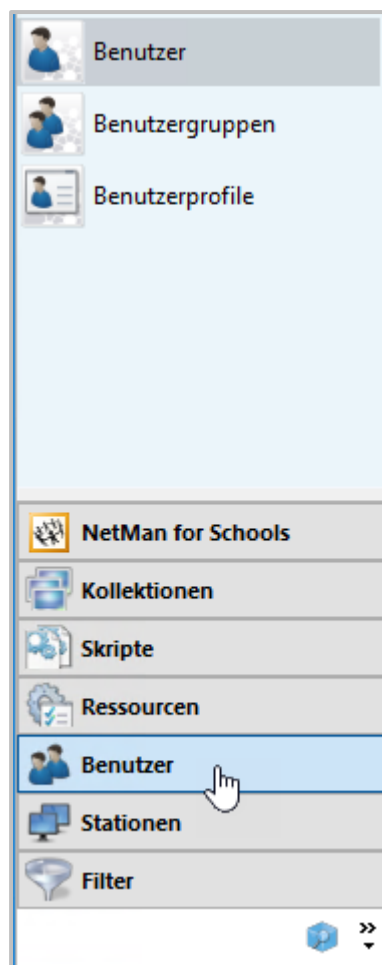
Sie öffnen das NetMan Center über die Desktopverknüpfung **NetMan Tools**.



Sie benötigen administrative Rechte, um das NetMan Center zu öffnen und Benutzerobjekte anzuzeigen. Lassen Sie sich von einem Administrator / einer Administratorin assistieren.

**2****Eigenschaften des Benutzerobjekts öffnen**

Im NetMan Center öffnen Sie die Eigenschaften des entsprechenden Benutzerobjekts: Klicken Sie die Selektionsschaltfläche Benutzer.

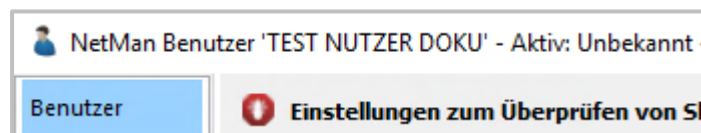


3 Benutzerobjekt öffnen

Doppelklicken Sie das entsprechende Benutzerobjekt.

4 Benutzername und Zeitpunkt der letzten Anmeldung anzeigen

Im Eigenschaftendialog werden in der Kopfzeile der NetMan Benutzername und der Zeitpunkt der letzten Anmeldung gezeigt.



Steht unter **Aktiv** statt einem Zeitpunkt nur **Unbekannt**, hat sich der Benutzer noch nie an NetMan angemeldet.

The screenshot shows the 'NetMan Benutzer' settings window for a user named 'TEST NUTZER DOKU'. The window has a sidebar on the left with the following menu items: Benutzer (selected), Kontakt, Mitglied von, Autostart, Eigenschaften, Beschreibung, and NetMan. The main area contains several sections:

- Einstellungen zum Überprüfen von Skripten:** A dropdown menu for 'NetMan Start' is set to 'Normaler Start'.
- NetMan Benutzerprofil, das dem Benutzer zugewiesen ist:** A dropdown menu for 'Profil' is set to 'NetMan Teachers'.
- Sprache des Benutzers:** A dropdown menu for 'Sprache' is set to '<System: Deutsch>'.
- Start- und Endsript, das für den Benutzer ausgeführt wird:** Two dropdown menus for 'Startskript' and 'Endskript' are both set to '<Startskript auswählen>' and '<Endskript auswählen>' respectively.
- Kollektionen, die für den Benutzer geladen werden:** Three dropdown menus for 'Windows Startmenü', 'Windows Arbeitsfläche', and 'Web Interface' are set to '<System: standard_startmenu>', '<Profil: lehrer-desktops>', and '<Keine Kollektion angegeben>' respectively.
- Sitzungen auf dem Sitzungshost:** A dropdown menu for 'Maximal erlaubte parallele Sitzungen' is set to '<Unbegrenzt>'.

At the bottom right, there are 'OK' and 'Abbrechen' buttons.

5 Kontaktdaten anzeigen

Wechseln Sie auf die Seite **Kontakt**. Dort sehen Sie sämtliche zu diesem Benutzer eingetragenen Kontaktdaten.



Alle Werte auf dieser Seite müssen manuell hinzugefügt werden. Die Eingabe dieser Werte erfolgt optional und gemäß Ihres NetMan Konzepts. Es kann also durchaus sein, dass hier für keinen Benutzer Daten eingetragen sind.

NetMan Benutzer 'TEST NUTZER DOKU' - Aktiv: Unbekannt - Geändert

Benutzer

Kontakt

Mitglied von

Autostart

Eigenschaften

Beschreibung

NetMan

Benutzername

Name: Doku Test

Benutzeradresse

Adresse:

Abteilung

Abteilung: <Geben Sie einen Standort ein>

E-Mail-Adressen

E-Mail 1: <Geben Sie eine E-Mail-Adresse ein>

E-Mail 2: <Geben Sie eine E-Mail-Adresse ein>

Telefonnummern

Nummer 1: <Geben Sie eine Telefonnummer ein>

Nummer 2: <Geben Sie eine Telefonnummer ein>

OK Abbrechen

6

Eigenschaften anzeigen

Wechseln Sie auf die Seite **Eigenschaften**. Prüfen Sie, ob hier Objekteigenschaften eingetragen sind und ob diese personenbezogene Daten enthalten. Fügen Sie personenbezogene Daten der Datenauskunft hinzu. Die Eigenschaften zeigen die Kontaktdaten, außer der Adresse. Haben Sie die Kontaktdaten bereits in Ihre Datenauskunft eingefügt, sollten in den Eigenschaften keine zusätzlichen relevanten Informationen stehen. Der **user-name** ist ein sicherheitsrelevantes Datum und deshalb nicht Teil einer Datenauskunft.

NetMan Benutzer 'TEST NUTZER DOKU' - Aktiv: Unbekannt - Geändert

Eigenschaften nutzen Sie in 'Objekteigenschaften lesen/setzen'-Aktionen.

Eigenschaften: 1

Eigenschaft	Wert
user-name	Doku Test

7 Beschreibung

Wechseln Sie auf die Seite **Beschreibung**. Ist hier eine Beschreibung eingetragen, übernehmen Sie diese in die Datenauskunft.

Statistik: Ansicht erstellen, drucken

Wenn Sie NetMan Nutzungsdaten nicht anonymisiert protokollieren, müssen Sie bei einem entsprechenden Antrag Auskunft über die Nutzungsdaten der betroffenen Person erteilen. Um nur die Daten des Betroffenen zu exportieren, erstellen Sie mithilfe der NetMan Statistik eine Berechnung für diesen einen Benutzer und drucken Sie über die Druckfunktion der Statistik oder exportieren sie als CSV-Datei. Der Ausdruck bzw. Export wird der Datenauskunft als Anlage angehängt.



Sie prüfen die Einstellung der Anonymisierung in den NetMan Einstellungen, in der Sektion NetMan, auf der Seite **Protokollierung**. Wie Sie Daten anonym protokollieren, lesen Sie im Kapitel [Anonyme Protokollierung schützen](#) und in der NetMan Dokumentation.

In diesem Kapitel lesen Sie, wie mit der Statistik eine benutzerspezifische Berechnung erstellen und diese Berechnung drucken.

Benutzerspezifische Berechnung erstellen

Eine benutzerspezifische Berechnung erstellen Sie mit der NetMan Statistik.



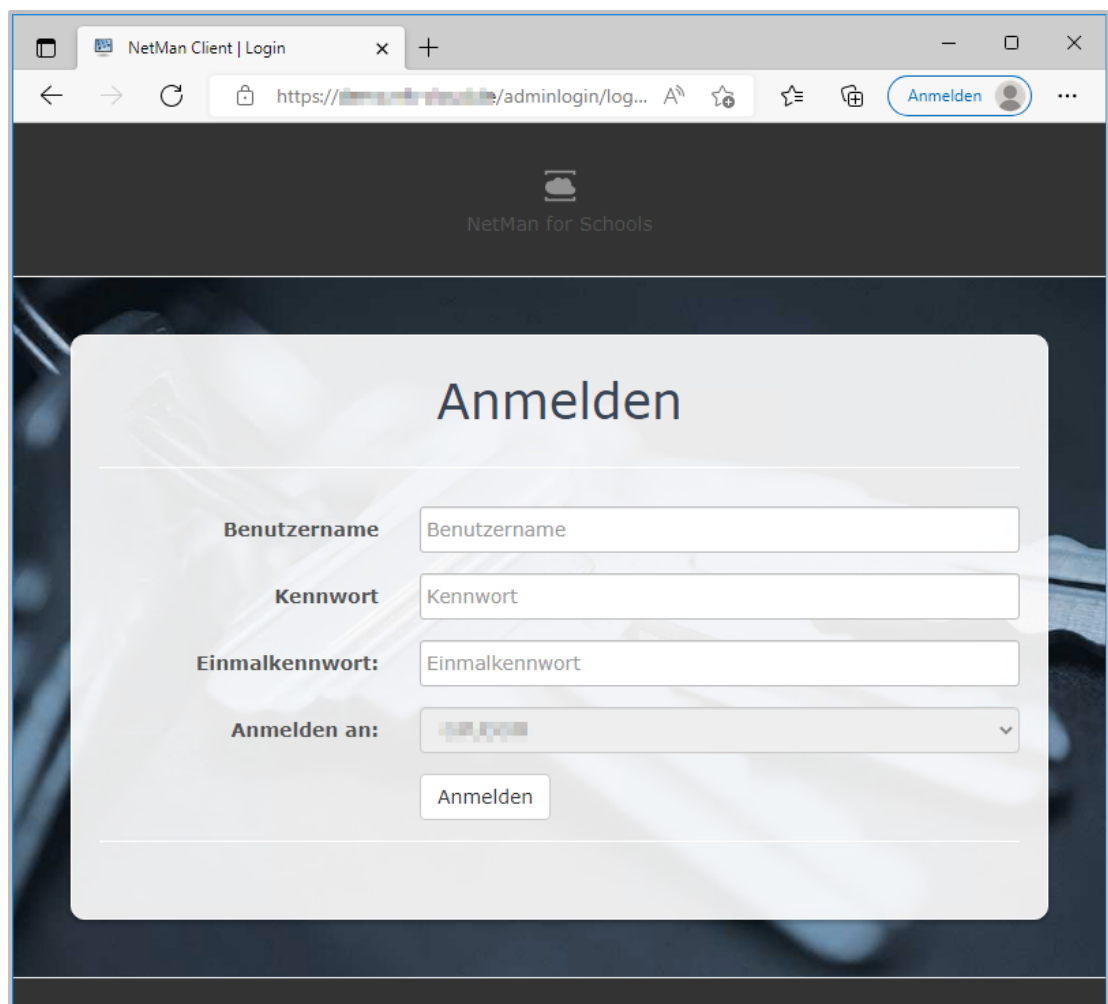
Um mit der NetMan Statistik zu arbeiten, benötigen Sie entsprechenden Zugriff auf das Programm. Im Zweifelsfall lassen Sie sich von einem Administrator assistieren.

1 NetMan Report Center öffnen

Sie starten die NetMan Statistik über das Report Center. Um das Report Center zu öffnen, doppelklicken Sie die Desktopverknüpfung **NetMan Tools** und wählen **NetMan Report Center**.

**2****Anmelden**

Authentifizieren Sie sich am Report Center.



NetMan Client | Login

https://.../adminlogin/log...

Anmelden

NetMan for Schools

Anmelden

Benutzername

Kennwort

Einmalkennwort:

Anmelden an:

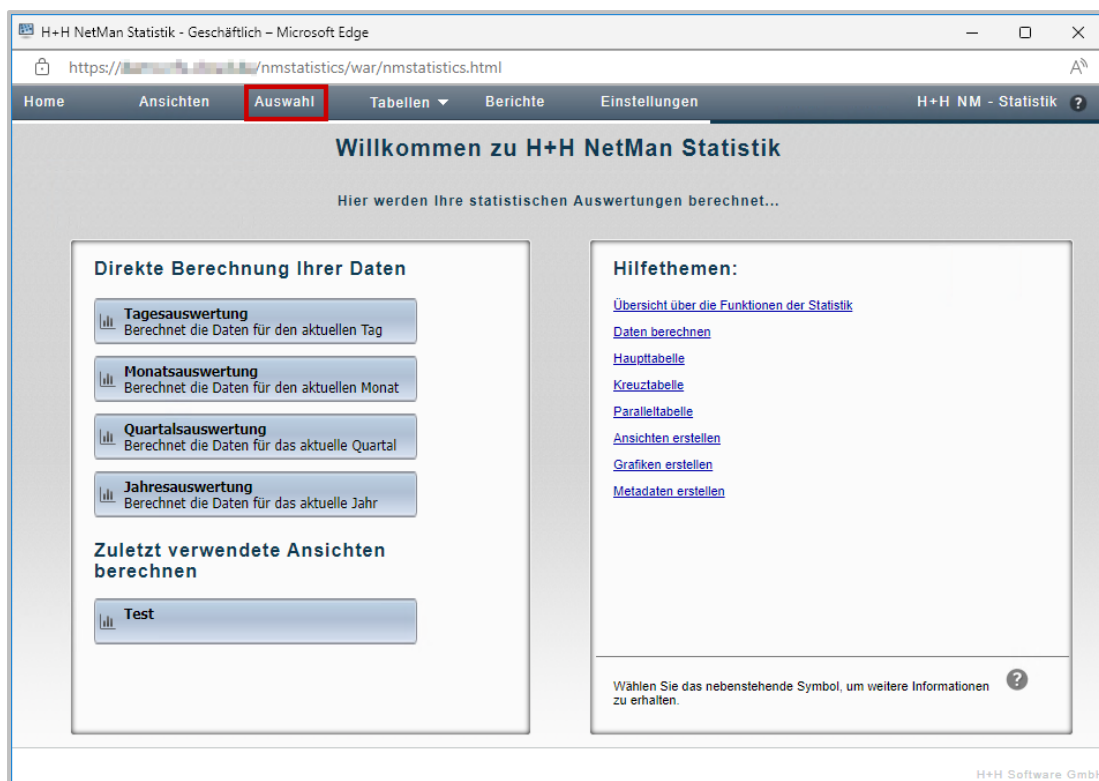
Anmelden

3 NetMan Statistik öffnen

Im Report Center öffnen Sie die Statistik, indem Sie **Statistik** wählen.

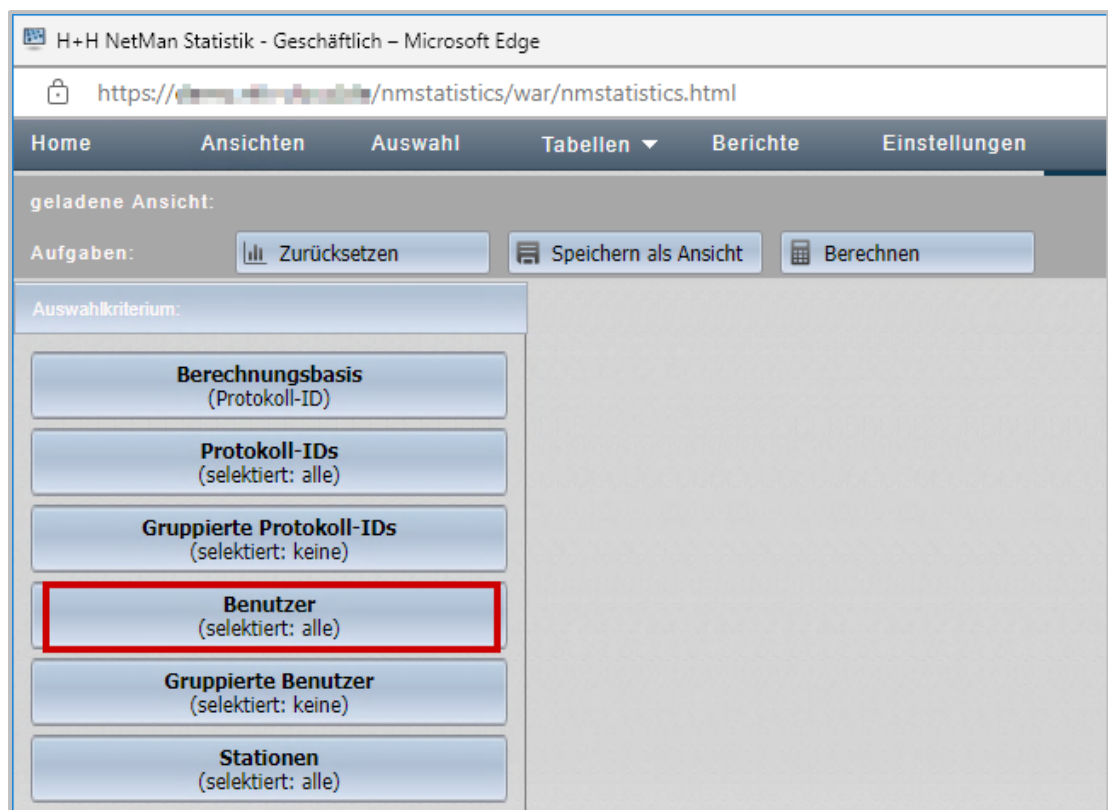
4 Auswahl klicken

Im Hauptfenster der Statistik klicken Sie in der Menüleiste Auswahl.



5 Auswahlkriterium Benutzer wählen

Um die Daten eines bestimmten Benutzers zu berechnen, klicken Sie die Selektionsschaltfläche Benutzer.



6 Benutzerliste laden

Zunächst sind alle Benutzer in der Berechnung geladen. Um die Benutzer anzuzeigen, klicken Sie oberhalb der Benutzerliste die Schaltfläche Laden.



Wenn Sie über sehr viele Benutzer verfügen, können Sie das Eingabefeld oberhalb der Liste verwenden, um die Liste zu filtern. Geben Sie z.B. **MeineDomäne\B*** ein, um alle Benutzer der Domäne **MeineDomäne** anzuzeigen, die mit dem Buchstaben **B** beginnen.

H+H NetMan Statistik - Geschäftlich – Microsoft Edge

https://[redacted]/nmstatistics/war/nmstatistics.html

Home Ansichten Auswahl Tabellen ▼ Berichte Einstellungen

geladene Ansicht:

Aufgaben: Zurücksetzen Speichern als Ansicht Berechnen

Auswahlkriterium:

Berechnungsbasis (Protokoll-ID)

Protokoll-IDs (selektiert: alle)

Gruppierte Protokoll-IDs (selektiert: keine)

Benutzer (selektiert: alle)

Gruppierte Benutzer (selektiert: keine)

Benutzer : [input field] Laden

Alle Benutzer sind selektiert

7

Benutzer auswählen

Wählen Sie den entsprechenden Benutzer aus der Liste.

8

Zeitraum auswählen

Klicken Sie in der Selektionsleiste die Schaltfläche Zeitraum und wählen Sie den Zeitraum, für den Daten erfragt werden.

H+H NetMan Statistik - Geschäftlich - Microsoft Edge

https://.../nmstatistics/war/nmstatistics.html

Home Ansichten Auswahl Tabellen ▼ Berichte Einstellungen

geladene Ansicht:

Aufgaben:

Auswahlkriterium:

- Berechnungsbasis** (Protokoll-ID)
- Protokoll-IDs** (selektiert: alle)
- Gruppierte Protokoll-IDs** (selektiert: keine)
- Benutzer** (selektiert: alle)
- Gruppierte Benutzer** (selektiert: keine)
- Stationen** (selektiert: alle)
- Gruppierte Stationen** (selektiert: keine)
- Attribute** (selektiert: alle)
- Periodisierung** (Monate)
- Zeitraum** (Mai 2017 - Mai 2018)

Periode

Mai 2017
Juni 2017
Juli 2017
August 2017
September 2017
Oktober 2017
November 2017
Dezember 2017
Januar 2018
Februar 2018
März 2018
April 2018
Mai 2018
Juni 2018
Juli 2018
August 2018
September 2018
Oktober 2018
November 2018
Dezember 2018

9 Daten berechnen

In der Aufgabenleiste klicken Sie die Schaltfläche Berechnen.

Home Ansichten Auswahl Tabellen ▼ Berichte Einstellungen H+H NM - Statistik ?

geladene Ansicht:

Aufgaben:

Auswahlkriterium:

10 Tabellenform wählen

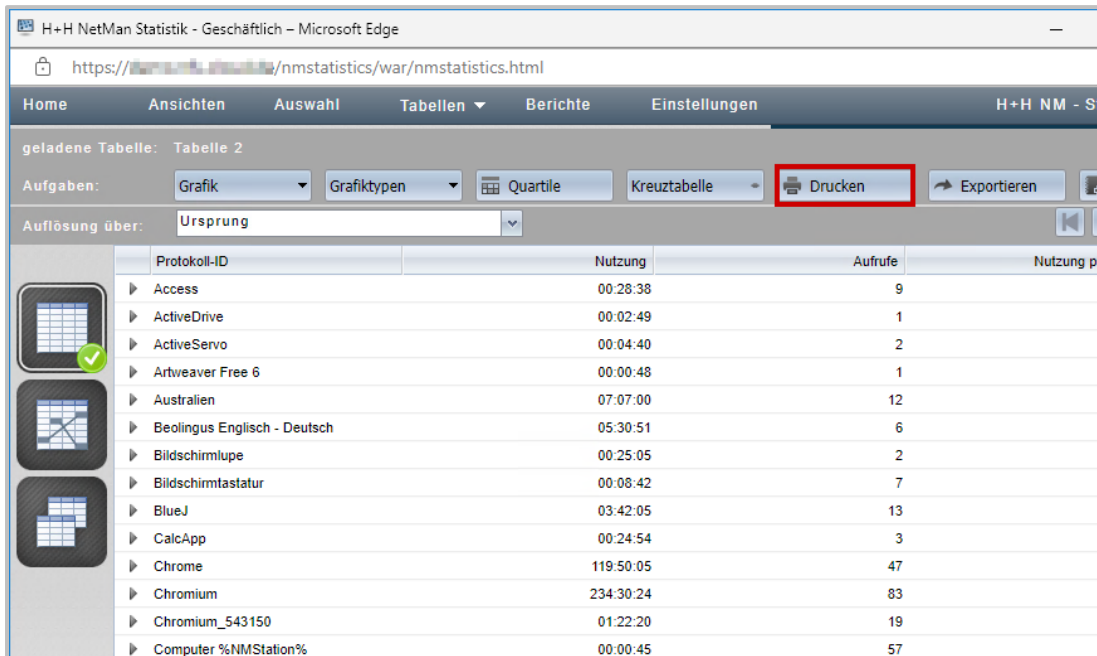
Als Tabellenform wählen Sie Haupttabelle. Die Tabelle wird berechnet und gezeigt.

Berechnung drucken

Um die berechneten Daten an die Datenauskunft anzuhängen, drucken Sie sie über die NetMan Statistik.

1 Druckvorschau öffnen

In der Aufgabenleiste klicken Sie Drucken.



Dies öffnet die Druckvorschau.

2 Drucken klicken

In der Druckvorschau klicken Sie die Schaltfläche Drucken.



3 Drucker wählen und drucken

Im Druckdialog wählen Sie einen verfügbaren Drucker und drucken das Dokument. Bei einer digitalen Auskunft erzeugen Sie ein PDF statt des Ausdrucks.

4 Ausdruck als Anlage hinzufügen

Fügen Sie den Ausdruck bzw. das PDF der Datenauskunft hinzu.

Anhang

Im Anhang finden Sie Hinweise auf weitere Dokumente, die sicherheits- und datenschutzrelevante Informationen zu NetMan beinhalten. Hier finden Sie auch eine Übersicht über alle in NetMan gespeicherten Daten.

Daten in NetMan

In NetMan finden Sie folgende Datensätze an den angegebenen Speicherorten:

Systemkomponente	gespeicherte Daten	Datenspeicherort	Grund der Speicherung	Löschfrist
System	Windows Benutzergruppe	Die Windows Benutzergruppe ist eine Eigenschaft des AD-Benutzerobjekts auf dem DC.	funktional notwendig	wird mit dem Benutzerobjekt gelöscht
System	Windows Active Directory Organisationseinheit (AD-OU)	Die AD-OU ist eine Eigenschaft des AD-Benutzerobjekts auf dem DC.	funktional notwendig	wird mit dem Benutzerobjekt gelöscht
System	Windows Benutzerprofil	Im Windows Benutzerprofil sind alle Daten der Arbeitsumgebung des jeweiligen Benutzers gespeichert. Benutzerprofile werden für jeden Benutzer auf dem NetMan Server gespeichert.	funktional notwendig	
System	Windows Anmeldeskript	NetMan unterstützt die Verwendung von Windows Anmeldeskripten, verwendet sie jedoch nicht von sich aus.	optional	

Systemkomponente	gespeicherte Daten	Datenspeicherort	Grund der Speicherung	Löschfrist
		Ein Anmeldeskript ist eine Eigenschaft des AD-Benutzerobjekts auf dem DC.		
Webservice	Zugriffsprotokoll	\\NetManServer\NM5\Bin\WebSrv\logs	sicherheitsrelevant	42 Tage
Webservice	Fehlerprotokoll	\\NetManServer\NM5\Bin\WebSrv\logs	Fehleranalyse	42 Tage
Webservice	gesperrte Benutzer/IP-Adressen	NetMan Einstellungen/ gesperrte Konten/IPs	sicherheitsrelevant	
Datenbank	Logfiles	NetManServer\HH\NM5\db\logs	sicherheitsrelevant	
Datenbank	Datensätze der Datenbank.	NetManServer\HH\NM5\db\data	funktional notwendig	
NetMan Center	NetMan Benutzergruppe	NetMan Center	funktional notwendig	
NetMan Center	NetMan Benutzerprofil	NetMan Center	funktional notwendig	
NetMan Center	Zeitpunkt der letzten Anmeldung	NetMan Center	sicherheitsrelevant	wird bei der nächsten Anmeldung überschrieben
NetMan Center	NetMan Benutzereinstellungen; darin: <ul style="list-style-type: none"> • NetMan Starteinstellung (optional) • Sprache (optional) • Startkript (optional) • Endskript (optional) 	NetMan Center	Diese Einstellungen werden meistens über das Benutzerprofil gesetzt und sind dann nicht personenbezogen, sondern haben nur einen Bezug zum Benutzerprofil	

Systemkomponente	gespeicherte Daten	Datenspeicherort	Grund der Speicherung	Löschfrist
	<ul style="list-style-type: none"> • Windows Startmenü (optional) • Windows Arbeitsfläche (optional) • Web Interface (optional) • Maximal erlaubte parallele Sitzungen (optional) 			
NetMan Center	Kontaktdaten; darin: <ul style="list-style-type: none"> • Benutzername • Adresse (optional) • Abteilung (optional) • E-Mailadressen (2) (optional) • Telefonnummern (2) (optional) • NetMan Autostartskript (optional) • Vollqualifizierter Domänenname • Benutzer-SID • Beschreibung (optional) 	NetMan Center	Im NetMan Center definiert und von NetMan Administratoren eingegeben; Die entsprechenden Administratoren haben vollen Zugriff auf die Daten. Nicht alle diese Daten müssen gesetzt sein!	
NetMan Center	Objekteigenschaften	optional	Im NetMan Center definiert und von NetMan Administratoren eingegeben; die entsprechenden Administratoren haben vollen Zugriff auf die Daten.	
NetMan Protokolle	Aufrufprotokoll: Skriptaufrufe mit Protokoll-ID, Zeitstempel (Start und Stopp), Be-	Protokolle werden im NetMan Protokollbe-trachter gezeigt. Dieser ist	Statistik, anonymisierbar	

Systemkomponente	gespeicherte Daten	Datenspeicherort	Grund der Speicherung	Löschfrist
	nutzer, Computer, Protokollattribute	über das NetMan Report Center verfügbar, auf das NetMan Administratoren Zugriff haben.		
NetMan Protokolle	Internetfilter-Protokoll: Protokoll, Zeitstempel, Benutzer, Computer, Anwendung, URL, Internetfilterstatus, Contentfilterstatus	NetMan Protokollbetrachter	sicherheitsrelevant	42 Tage
NetMan Protokolle	Internetfilter-Fehlerprotokoll: Zeitstempel, Benutzer, Computer, Anwendung	NetMan Protokollbetrachter	Fehleranalyse	überschreiben nach 42 Tagen
NetMan Protokolle	Contentfilter: Performance Protokoll	NetMan Protokollbetrachter	sicherheitsrelevant	
NetMan Protokolle	Programmkontrolle: Programm, Zeitstempel, Pfad, Benutzer, Computer	NetMan Protokollbetrachter	sicherheitsrelevant	42 Tage
NetMan Protokolle	NetMan Webservice: Zugriffsprotokoll	NetMan Protokollbetrachter	sicherheitsrelevant	
NetMan Protokolle	NetMan Webservice: Fehlerprotokoll	NetMan Protokollbetrachter	Fehleranalyse	
NetMan Protokolle	Datenschutzprotokoll: Datenschutzoperationen (Benutzer erstellen, löschen, sperren, reaktivieren)	NetMan Protokollbetrachter	Dokumentationspflicht	nie
NetMan Protokolle	Ereignisanzeige: Ereignisse, die mit Benutzern oder Stationen zusammenhängen, werden für den Fehlerfall im	NetMan Protokollbetrachter	Sicherheit/Fehleranalyse	70 Tage

Systemkomponente	gespeicherte Daten	Datenspeicherort	Grund der Speicherung	Löschfrist
	Klartext protokolliert.			
NetMan Protokolle	Leistungsprotokoll: analysiert Leistung und Auslastung aller Stationen in Ihrem Netzwerk. Dazu ist die Protokollierung der Stations-ID notwendig.	NetMan Protokollbetrachter	sicherheitsrelevant	14 Tage
NetMan Protokolle	WebDAV-Protokoll: Zugriffe auf das NetMan System über WebDAV protokolliert. Zum Zweck der Nachvollziehbarkeit werden der Benutzername und die zugreifende IP-Adresse protokolliert.	NetMan Protokollbetrachter	sicherheitsrelevant	42 Tage
NetMan Protokolle	WebDAV-Sperrprotokoll: alle aktuellen WebDAV-Sperren (wegen Benutzung gesperrte Ressourcen). Zum Zweck der Nachvollziehbarkeit wird der Besitzer (Benutzer) protokolliert.	NetMan Protokollbetrachter	funktional notwendig	Daten im WebDAV-Sperrprotokoll werden 1 Sekunde nach Freigeben der jeweiligen Ressource gelöscht (kein Caching)
NetMan Monitor	aktuell angemeldete Benutzer, Station, IP-Adresse, Timestamp	NetMan Monitor	sicherheitsrelevant	nur zur Laufzeit einsehbar

Installationsreport

Der Installationsreport enthält die konkreten Einstellungen zum Zeitpunkt der NetMan Installation. Einige dieser Einstellungen sind sicherheits- und datenschutzrelevant.

Installationsreport Infrastruktur

Der Installationsreport Infrastruktur enthält die Einstellungen innerhalb Ihrer Infrastruktur zum Zeitpunkt der NetMan Installation. Abhängig von Ihren konkreten Anforderungen und Einstellungen finden Sie dort folgende Informationen:

Domain Controller:

- Name des DC
- Windows Update Status des DC
- Netzwerkeinstellungen:
 - IP-Konfiguration (Hostname, Primäres DNS-Suffix, Kontentyp, IP-Routing, WINS-Proxy, DNS.Suffixsuchliste)
 - Ethernet-Konfiguration (Beschreibung, Physische Adresse, DHCP-aktiviert ja/nein, Autokonfiguration aktiviert ja/nein, Verbindungslokale IPv6-Adresse, IPv4c-Adresse, Subnetzmaske, Standardgateway, DHCPv6-IAID)
 - DHCPv6-Client-DUID, DNS-Server, Netbios über TCP/IP)
- System: Basisinformationen über den Computer: Windows Edition, Prozessor, Arbeitsspeicher, Systemtyp, Computernamen, Domäne, Windows Aktivierung)
- Lizenzierung
- ASBDC - Domänencontroller Einstellungen:
 - Netzwerkverbindung
 - IP-Adresse
 - Standardgateway
 - DNS-Server
 - AD-Domänenname
 - NetBIOS Domänenname
- DNSLint Report
- Installierte Software
- Laufwerke
- Remotedesktoplizenzierungshost-Konfiguration

NetMan Fileserver:

- Windows Update Status
- Netzwerkeinstellungen:
 - IP-Konfiguration
 - Ethernet-Konfiguration

- System: Basisinformationen
- Lizenzierung
- Installierte Software
- Laufwerke
- Schattenkopien: Einrichtung von Schattenkopien für das NetMan Laufwerk des Fileservers. Sicherungsintervall, max. belegter Speicher durch die Sicherungen.

Terminalserver:

- Windows Update Status, Neustartzeitpunkt bei notwendigen Updates
- Netzwerkeinstellungen:
 - IP-Konfiguration
 - Ethernet-Konfiguration
- System: Basisinformationen
- ASBTS: AD-Einstellungen: OU des Terminalservers
- Lizenzierung
- Installierte Software
- Laufwerke
- Ggf. Informationen zu weiteren Terminalservern.

SSL-Gateway:

- Windows Update Status
- Da das SSL-Gateway nicht in der Domäne ist, greifen dort keine Gruppenrichtlinien. Somit muss das SSLGateway regelmäßig manuell auf Updates überprüft und gegebenenfalls neu gestartet werden.
- Netzwerkeinstellungen:
 - IP-Konfiguration
 - Ethernet-Konfiguration
- System: Basisinformationen

Azure AD Anbindung:

- Informationen zum Globalen Administrator
- Powershellmodule
- Anpassungen an der AD
- UPN-Suffix
- OU für M365
- User **adconnectsync**: Der User **adconnectsync** wird für die Synchronisation von den AD-Konten in das Azure AD benötigt.
- UserManager
 - generierte Werte
 - IDFix Test: Test auf Probleme bei der Synchronisation
- Installation AzureAD Connect
- Benutzersynchronisation

Infrastruktur:

- IP-Adressliste
 - Servernetz (VLAN)
 - Gateway-Server VLAN
 - Gateway Client VLAN
 - Serverliste mit Funktionsbeschreibung der einzelnen Server
 - Drucker
 - IP-Adressbereich der Clients
- AD-Übersicht: Übersicht der OUs die im Rahmen von NetMan verwendet werden, inklusive ihrer Beschreibungen.
- HH-Benutzer: aktivierte Konten für den Support
- administrative Konten
- Benutzeradministrationskonten
- Gruppenrichtlinienobjekte
- Anpassungen der Gruppenrichtlinien
- Erweiterungen
- Software Rollout über GPO
- DNS
- Reverse-Lookupzonen

Relution:

- Zugänge
- Passwörter

Microsoft 365:

- Zugänge (Azure AD, AAD-Connect)
- Passwörter

Hypervisoren (Hyper-V, VMware):

- Zugänge
- Passwörter
- Informationen über VMs

Domäne:

- Administrativen Zugriff auf
 - DNS
 - AD
 - GPOs
 - Server
 - Clients

- Etc.
- Domänenpasswörter (ggf. in separater Liste)
- Dienstkonten

Weitere Anmerkungen:

- Sondereinstellungen für die konkrete Installation
- Probleme, die bei der Installation aufgetreten sind.

Installationsreport NetMan

Im Rahmen der Installation werden in Ihrer NetMan Umgebung Einstellung am Programm NetMan konkret nach Ihren Anforderungen gemacht. Diese Einstellungen finden Sie im NetMan Teil des Installationsberichts. Konkret kann dieser unter anderem folgendes beinhalten:

- Setup von NetMan und Konfiguration der Dienste
- NetMan Server XXX; Installationsverzeichnis **XXX:\HH\NM5**
- Verzeichnisse innerhalb der Verzeichnisstruktur HH
- NetMan Version und Lizenzdaten
- Lizenzkonto: Person / Emailadresse und evtl. Passwort, des Lizenzkontos
- Installierte Dienste auf dem NetMan Server
 - NetMan Service (kommuniziert mit den NCs)
 - NetMan Database Service (regelt den Zugriff auf die NetMan Datenbank)
 - HH Webservices (liefert u.a. NDP- und ICA-Dateien)
 - H+H Reparse Service (ordnet Schülern Verzeichnisse zu)
 - H+H Contentfilter (filtert den Internetzugriff)
 - NetMan Client Service (gehört zum NetMan Client und kommuniziert mit dem NetMan Service)
- Auflistung der Dienste auf dem NetMan Server mit Aktivitätsstatus und zugewiesenen Ports
- Einstellungen der Dienste
- NetMan Datenbankdienst
- Hinterlegte Aufgaben (z.B. regelmäßige DB-Sicherung)
- Einstellungen der NetMan Webservices
- Einstellungen des NetMan Contentfilters
- NTFS – Rechte und verwendete Freigaben
- Grundkonfiguration NetMan
- Konfiguration der NetMan Administratoren, Lehrer und Schüler
- Konfiguration der System Host Farm
- Konfiguration des Anwendungslaufwerks
- Programmkontrolle
- NetMan Web Interface
- Installierte Anwendungen

- Anwendungen auf den RDH
- zentrales Anwendungslaufwerk für Anwendungen die ohne Setup lauffähig sind
- Anwendungen auf Windows Clients
- Erweiterte angepasste NetMan Skripte
- Konfiguration der Dateiumleitung: Bestimmte Dateien (Dateiendungen) werden mit den entsprechenden Programmen verknüpft.
- Verwendetes Kontextmenü
- Endgerätesteuerung
- Raumprofile mit Druckerzuordnungen (Funktionsräume)
- Kurzeinführungen vor Ort (Teilnehmer/Thema)

Index

A

Anhang 38
Anonymisierung 9
Ansicht
 drucken 30
 erstellen 30
Aufgabenplanung 21
Ausfallsicherheit 8

B

Begründung 38
Berichtigen 12
Betroffenenrechte 24

D

Daten 12
 berichtigen 12
 löschen 12, 14, 19
 sperrern 12, 14
Datenauskunft
 erstellen 24
 Kontaktdaten 25
 persönliche Daten 25
Datenbank schützen 6
Datenschutz-Handbuch 4
Datenschutzprotokoll 23
Datenspeicherorte 12, 38
Der erste Start 6

E

Einleitung 4

H

Hilfekonventionen 4

I

Installationsbericht 43
Installationsreport 43
 Infrastruktur 43

Installationsreport 43

NetMan 46

Integrität 8

K

Kontaktdaten exportieren 25

L

Löschen 12

Löschfrist

konfigurieren 21

Löschfristen 19, 38

P

Passwortschutz 9

Passwortschutz der Datenbank 6

personenbezogene Daten 12

Persönliche Daten exportieren 25

Protokolle

löschen 19

Protokollierung anonymisieren 9

R

Replikation 8

S

Sperren 12

Statistik 30

T

technisch-organisatorische Maßnahmen 5

TOMs 5

U

Übersicht 38

V

Verfügbarkeit 8

Vier-Augen-Schutz 9